

Jahresabschluss 2021

der

Ortsgemeinde Welschneudorf

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtliche Grundlagen.....	4
2 Jahresergebnis	6
2.1 Ergebnisrechnung	7
2.1.1 Ertragslage.....	10
2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	11
2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge.....	12
2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung	13
2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte.....	13
2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen.....	14
2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge	15
2.1.2 Aufwandslage	16
2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	17
2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen.....	17
2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18
2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen	21
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen.....	21
2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung	22
2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen	23
2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit.....	24
2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge.....	24
2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen.....	24
2.1.3.3 Finanzergebnis	24
2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen.....	24
2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen.....	25
2.1.6 Freiwillige Aufwendungen	25
2.2 Finanzrechnung.....	26
2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	28
2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	29
2.3 Rechnungsausgleich	30

3 Gliederung der Teilrechnungen	33
4 Vermögens- und Schuldenlage	43
4.1 Zusammengefasstes Ergebnis	43
4.2 Anlagevermögen	46
4.3 Umlaufvermögen	47
4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	48
4.5 Entwicklung Eigenkapital	49
4.6 Sonderposten	49
4.7 Rückstellungen	50
4.8 Verbindlichkeiten	51
4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	51
5 Anhang	52
6 Anlagen.....	54
6.1 Rechenschaftsbericht	54
6.1.1 Lage der Gemeinde	54
6.1.1.1 Organisation	54
6.1.1.2 Rahmenbedingungen	55
7 Kennzahlen.....	58
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	58
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf	58
7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern	59
7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern.....	59
7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen.....	61
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62
7.1.5 Transferaufwendungen	62
7.1.6 Haushaltsergebnis	63
7.2 Kennzahlen zur Bilanz	64
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	64
7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur.....	65
7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur.....	66
8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	67
9 Prognosebericht - Risiken und Chancen	67
9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	68
9.2 Entwicklung der Verschuldung.....	69

9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	70
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	71
10 Risikobericht	73
11 Beteiligungsbericht.....	73
12 Übersichten.....	74
12.1 Anlagenübersicht.....	74
12.2 Forderungsübersicht.....	76
12.3 Verbindlichkeitenübersicht.....	77
12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	78

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

(1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

(2) Der Jahresabschluss besteht aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

(3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO – Rechenschaftsbericht

(1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2021 auf -120.531,87 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -184.514,55 Euro bzw. um -288,38 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -402.000 Euro um 281.468,13 Euro ab, diese Abweichung entspricht -70,02 Prozent.

Entwicklung der Ergebnisse

	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.256.976	1.213.799	1.624.424	1.735.313	1.814.671
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.225.653	1.366.487	1.637.321	1.672.418	1.935.732
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	31.323	-152.688	-12.897	62.895	-121.060
Finanzergebnis	895	520	2.732	1.087	529
Ordentliches Ergebnis	32.218	-152.168	-10.165	63.983	-120.532
Jahresergebnis	32.218	-152.168	-10.165	63.983	-120.532

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

+ Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ordentliches Ergebnis

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Ergebnisrechnung

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	850.528,76	860.954	946.074,92	85.120,92	9,89
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	66.585,71	195.242	309.252,00	114.010,00	58,39
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.888,69	108.460	108.020,00	-440,00	-0,41
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	605.294,68	59.685	171.508,64	111.823,64	187,36
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.003,65	29.825	18.162,91	-11.662,09	-39,10
E7 - Sonstige laufende Erträge	67.011,64	27.834	261.652,78	233.818,78	840,05
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.735.313,13	1.282.000	1.814.671,25	532.671,25	41,55
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.009,25	81.915	70.232,59	-11.682,41	-14,26
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.375,40	587.472	378.537,36	-208.934,64	-35,57
E11 - Abschreibungen	229.061,88	228.000	228.093,00	93,00	0,04
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	646.004,52	685.882	678.901,62	-6.980,38	-1,02
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	93.966,84	100.731	579.967,13	479.236,13	475,76
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.672.417,89	1.684.000	1.935.731,70	251.731,70	14,95
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	62.895,24	-402.000	-121.060,45	280.939,55	69,89
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.299,44	1.000	566,58	-433,42	-43,34
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	212,00	1.000	38,00	-962,00	-96,20
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	1.087,44	0	528,58	528,58	--
E20 - Ordentliches Ergebnis	63.982,68	-402.000	-120.531,87	281.468,13	70,02
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	63.982,68	-402.000	-120.531,87	281.468,13	70,02

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2021 auf -121.060,45 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -183.955,69 Euro bzw. um -292,48 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -402.000 Euro um 280.939,55 Euro ab, diese Abweichung entspricht -69,89 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit -120.531,87 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um -184.514,55 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

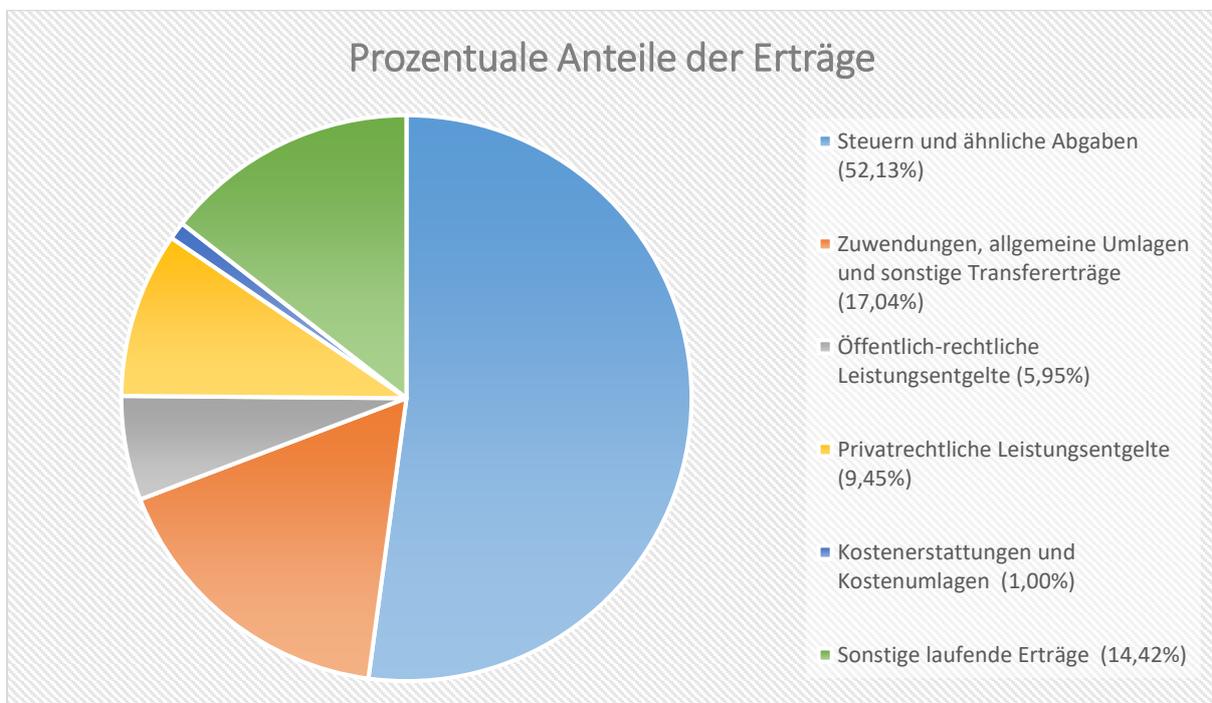
Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung des Saldos der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich -120.531,87 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt -184.514,55 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -402.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 281.468,13 Euro.

2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 1.815.237,83 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 78.625,26 Euro bzw. um 4,53 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.283.000 Euro um 532.237,83 Euro ab, diese Abweichung entspricht 41,48 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	850.528,76	860.954	946.074,92	85.120,92	9,89
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	66.585,71	195.242	309.252,00	114.010,00	58,39
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.888,69	108.460	108.020,00	-440,00	-0,41
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	605.294,68	59.685	171.508,64	111.823,64	187,36
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.003,65	29.825	18.162,91	-11.662,09	-39,10
E7 - Sonstige laufende Erträge	67.011,64	27.834	261.652,78	233.818,78	840,05
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.735.313,13	1.282.000	1.814.671,25	532.671,25	41,55
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.299,44	1.000	566,58	-433,42	-43,34
Gesamtertrag	1.736.612,57	1.283.000	1.815.237,83	532.237,83	41,48



2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit

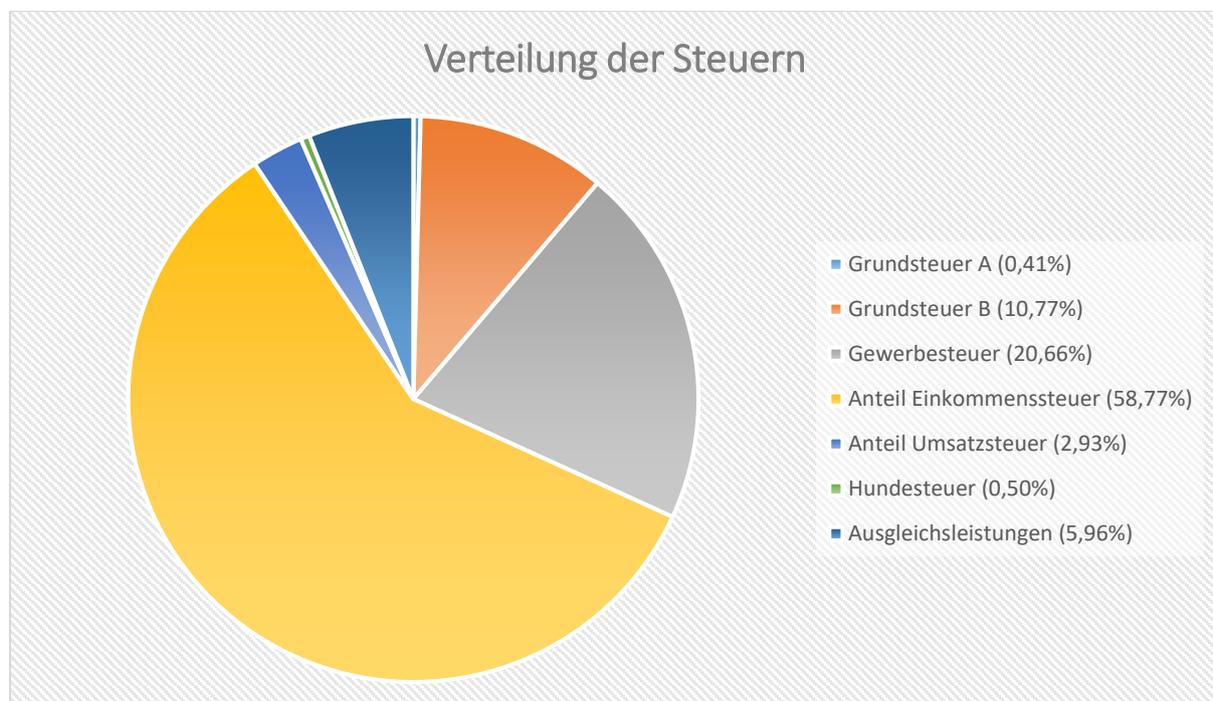
Die lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 1.814.671,25 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 79.358,12 Euro bzw. um 4,57 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.282.000 Euro um 532.671,25 Euro ab, diese Abweichung entspricht 41,55 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Ortsgemeinde Welschneudorf dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich. Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 946.074,92 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 95.546,16 Euro bzw. um 11,23 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 860.954 Euro um 85.120,92 Euro ab, diese Abweichung entspricht 9,89 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:



Jahresabschluss
OG Welschneudorf

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Grundsteuer A	4.115,10	3.700	3.865,65	165,65	4,48
Grundsteuer B	100.965,60	101.000	101.871,38	871,38	0,86
Gewerbesteuer	178.527,45	160.000	195.481,86	35.481,86	22,18
Anteil Einkommenssteuer	484.803,98	506.794	556.010,44	49.216,44	9,71
Anteil Umsatzsteuer	27.323,69	26.636	27.748,99	1.112,99	4,18
Hundesteuer	4.307,00	5.000	4.748,00	-252,00	-5,04
Ausgleichsleistungen	50.485,94	57.824	56.348,60	-1.475,40	-2,55
Summe	850.528,76	860.954	946.074,92	85.120,92	9,89

2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge setzen sich aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten (34.403,- Euro) und Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Naturpark Nassau (520,- Euro) zusammen. Wegen der niedrigen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Welschneudorf Schlüsselzuweisungen A des Landes in Höhe von 42.892,-. Aufgrund der Extremwetterschäden im Forst kamen durch das Land 247.039,- Euro als Zuweisung zustande. Abschließend ist die Rückzahlung der Gewerbesteuerkompensationszahlung in Höhe von 15.602 Euro zu nennen.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 309.252,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 242.666,29 Euro bzw. um 364,44 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 195.242 Euro um 114.010 Euro ab, diese Abweichung entspricht 58,39 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Schlüsselzuweisungen	13.732,00	44.282	42.892,00	-1.390,00	-3,14
Sonstige allgemeinen Zuweisungen	15.602,00	0	-15.602,00	-15.602,00	--
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.850,00	116.520	247.559,00	131.039,00	112,46
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	34.401,71	34.440	34.403,00	-37,00	-0,11
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	66.585,71	195.242	309.252,00	114.010,00	58,39

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde.

Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind die Nutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen (Nutzung Kurfürstenhalle (400,- Euro), Entgelte für Bestattungen (3.630,- Euro)) abgebildet. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (Erschließungs- und Ausbaubeiträge (101.680,- Euro)) und ähnlichen Entgelten (Grabnutzungsentgelte (2.310,- Euro)) zugeordnet.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 108.020,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -868,69 Euro bzw. um -0,80 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 108.460 Euro um -440 Euro ab, diese Abweichung entspricht -0,41 Prozent.

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	4.965,00	4.900	4.030,00	-870,00	-17,76
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	101.682,00	101.680	101.680,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	2.241,69	1.880	2.310,00	430,00	22,87
Summe öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.888,69	108.460	108.020,00	-440,00	-0,41

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren.

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten (Holzgelderlöse (153.845,85 Euro) sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung (17.622,79 Euro); hierunter fallen mit 6.708,36 Euro die Erträge der Jagdpacht an.

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 171.508,64 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um - 433.786,04 Euro bzw. um -71,67 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 59.685 Euro um 111.823,64 Euro ab, diese Abweichung entspricht 187,36 Prozent.

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	575.950,44	46.685	153.845,85	107.160,85	229,54
Mieten und Pachten	29.344,24	13.000	17.662,79	4.662,79	35,87
Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte	605.294,68	59.685	171.508,64	111.823,64	187,36

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Hierzu ist beispielsweise die Kostenerstattung in Höhe von 1.000,- Euro vom kath. Rentamt für Schönheitsreparaturen der Kindertagesstätte zu nennen. Ebenfalls enthalten sind die Erstattungen der Verbandsgemeinde für die Nutzung der Kurfürstenhalle in Höhe von 5.437,- Euro. Kostenerstattungen für die Bandenwerbung am Sportplatz (1.300,- Euro) der Jahre 2020 u. 2021 wurden ebenfalls vereinnahmt. Die Erstattung aus der Abrechnung der Stromkosten für die Container Kastanienschule aus dem Jahre 2019 u. 2020 betrug 6.140,- Euro.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 18.162,91 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -18.840,74 Euro bzw. um -50,92 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 29.825 Euro um -11.662,09 Euro ab, diese Abweichung entspricht -39,10 Prozent.

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich die Erträge aus Konzessionsabgaben (21.601,40 Euro) und aus der Auflösung von Ehrensold- und Urlaubsrückstellungen (8.491,14 Euro) wieder. Weiter konnten 230.713,49 Euro durch Zuschreibungen im Rahmen einer Neuerfassung als Ertrag aufgenommen werden. Die Position umfasst ebenfalls sämtliche Erhöhungen und Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie Waren und Aktivierte Eigenleistungen. Dies sind neutralisieren Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind. Dieses können z.B. Bauleistungen des Bauhofs sein, die zur Erhöhung der Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes führen.

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 261.652,78 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 194.641,14 Euro bzw. um 290,46 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 27.834 Euro um 233.818,78 Euro ab, diese Abweichung entspricht 840,05 Prozent.

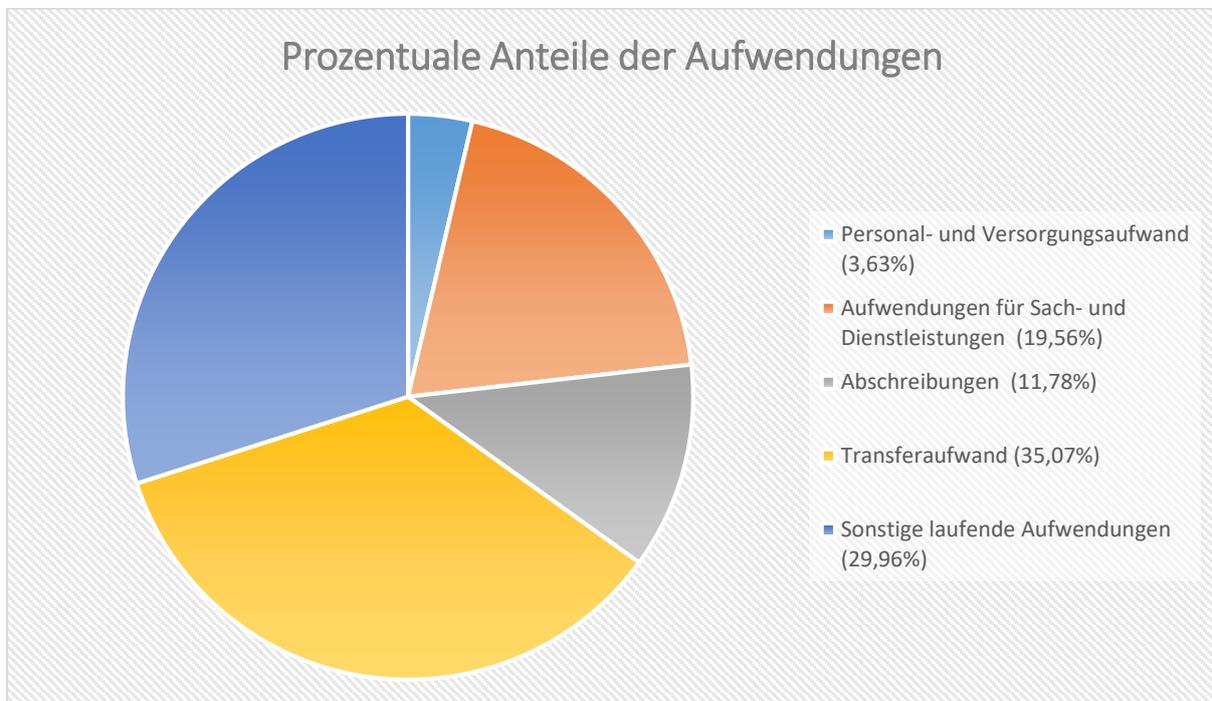
	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessionen)	32.303,00	27.834	22.448,15	-5.385,85	-19,35
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	34.708,64	0	239.204,63	239.204,63	--

2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 1.935.769,70 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 263.139,81 Euro bzw. um 15,73 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.685.000 Euro um 250.769,70 Euro ab, diese Abweichung entspricht 14,88 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.009,25	81.915	70.232,59	-11.682,41	-14,26
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.375,40	587.472	378.537,36	-208.934,64	-35,57
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	229.061,88	228.000	228.093,00	93,00	0,04
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	646.004,52	685.882	678.901,62	-6.980,38	-1,02
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	93.966,84	100.731	579.967,13	479.236,13	475,76
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.672.417,89	1.684.000	1.935.731,70	251.731,70	14,95
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	212,00	1.000	38,00	-962,00	-96,20
Gesamtaufwendungen	1.672.629,89	1.685.000	1.935.769,70	250.769,70	14,88



2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 1.935.731,70 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 263.313,81 Euro bzw. um 15,74 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.684.000 Euro um 251.731,70 Euro ab, diese Abweichung entspricht 14,95 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	13.111,23	14.060	10.991,50	-3.068,50	-21,82
Dienstbezüge und dergleichen	38.870,46	42.950	35.000,37	-7.949,63	-18,51
Beiträge zu Versorgungskassen	3.371,19	3.600	2.527,93	-1.072,07	-29,78
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	9.236,54	10.325	8.349,51	-1.975,49	-19,13
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	--	0	70,00	70,00	--
Personalnebenaufwendungen	79,80	100	39,90	-60,10	-60,10
Zuführung zu Rückstellungen	5.408,78	8.000	10.387,00	2.387,00	29,84
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	255,25	200	190,38	-9,62	-4,81
Versorgungsaufwendungen	2.676,00	2.680	2.676,00	-4,00	-0,15
Summe	73.009,25	81.915	70.232,59	-11.682,41	-14,26

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 70.232,59 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um - 2.776,66 Euro bzw. um -3,80 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 81.915 Euro um -11.682,41 Euro ab, diese Abweichung entspricht -14,26 Prozent.

Die größten Einsparungen konnten im Rahmen der Vergütungen der Gemeindebediensteten (- 7.496,47 Euro) und im Bereich des Bürgermeisters (- 7.035,- Euro) erzielt werden. Dadurch wurden allerdings Mehraufwendungen bei den Beigeordneten (+ 4.359,- Euro) benötigt. Weiter wurden 2.387,- Euro mehr bei den Ehrensoldrückstellungen verausgabt. Kleinere Einsparungen runden diesen Bereich ab.

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 378.537,36 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um - 251.838,04 Euro bzw. um -39,95 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 587.472 Euro um -208.934,64 Euro ab, diese Abweichung entspricht -35,57 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	42.745,79	47.350	43.249,13	-4.100,87	-8,66
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	32.864,09	159.300	39.785,68	-119.514,32	-75,02
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	20.960,10	22.000	21.891,66	-108,34	-0,49
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	9.646,58	105.000	30.035,23	-74.964,77	-71,40
Fahrzeugunterhaltung	5.874,90	14.000	24.222,79	10.222,79	73,02
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	3.930,66	7.750	5.628,54	-2.121,46	-27,37
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.485,58	5.100	2.507,26	-2.592,74	-50,84
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausstattungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	5.264,91	9.750	5.893,39	-3.856,61	-39,55
Kostenerstattungen	28.848,73	28.810	21.835,86	-6.974,14	-24,21
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	477.754,06	188.412	183.487,82	-4.924,18	-2,61
Summe	630.375,40	587.472	378.537,36	-208.934,64	-35,57

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Strom	20.520,18	19.000	20.356,55	1.356,55	7,14
Gas	14.044,01	17.650	13.784,59	-3.865,41	-21,90
Wasser / Abwasser	5.179,83	7.100	7.864,81	764,81	10,77
Abfallbeseitigung	3.001,77	3.600	1.243,18	-2.356,82	-65,47

Im Bereich Energiekosten wurden gegenüber den Planansätzen weniger Mittel benötigt. Die Summen der Aufwendungen für Strom (+ 1.356,55 Euro) sowie Wasser/Abwasser (+ 764,81 Euro) liegen über den Planansätzen. Die Mehraufwendungen liegen hauptsächlich im Bereich der Kurfürstenhalle. Die Aufwendungen für Gas (- 3.865,41 Euro) reduzierten sich hauptsächlich durch geringeren Verbrauch im Bereich Kurfürstenhalle. Die Aufwendungen für die Abfallbeseitigung (- 2.356,82 Euro) liegen ebenfalls unter den Planansätzen. Kleinere Überschreitungen bzw. Einsparungen in verschiedenen Produkten des Haushalts führen zum Gesamtergebnis.

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude kam es gegenüber den Planansätzen zu Einsparungen in Höhe von 119.514,32 Euro. Nicht durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich Bauhof (- 9.756,72 Euro) und Kindertagesstätte (- 4.548,82 Euro) sowie Einsparungen bei der Sanierung des Parkplatzes und Unterstellhütten am Sportgelände (- 34.182,61 Euro) sorgen für die Abweichungen zum Ansatz. Ebenfalls wurden die vorgesehenen Sanierungsarbeiten an der Grillhütte (10.000 Euro) sowie am Friedhof (15.000 Euro) nicht durchgeführt. 27.683,54 Euro konnten im Bereich der Kurfürstenhalle eingespart werden. Kleinere Einsparungen runden diesen Bereich ab.

Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude

In diesem Bereich wird der Anteil zur Straßenoberflächenentwässerung mit 21.891,66 Euro abgebildet.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Im Bereich Unterhaltung des Infrastrukturvermögens wurde der im Haushaltsplan veranschlagte jährliche Pauschalansatz in Höhe von 15.000,- Euro für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung lediglich in Höhe von 939,- Euro in Anspruch genommen.

Der jährliche Pauschalansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 50.000,- Euro wurde nur in Höhe von 22.150,58 Euro verausgabt. Die geplanten Mittel zur Straßenreinigung und Winterdienst (10.000,- Euro) wurden in Höhe von 6.945,65 Euro in Anspruch genommen.

Die Mittel zur Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege in Höhe von 30.000,- wurden nicht benötigt.

Fahrzeugunterhaltung

Für die Unterhaltung des gemeindeeigenen Fuhrparks wurden 24.222,79 Euro aufgewendet und somit 10.222,79 Euro mehr als im Planjahr kalkuliert. Ursächlich dafür sind hauptsächlich Reparaturen am gemeindeeigenen Fahrzeug.

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Der Planansatz von 7.500,- Euro wurde um 2.121,46 Euro unterschritten. Ursächlich hierfür sind die geringeren Aufwendungen zur Wartung der BMA, RLT-Anlage sowie des Aufzugs in der Kurfürstenhalle.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 2.507,26 Euro um 2.592,74 Euro unter den Planansätzen. Die Unterhaltung der Spielgeräte auf den Spielplätzen fiel mit 117,81 Euro um 1.382,19 Euro günstiger aus als geplant. Weiter wurden 1.067,83 Euro bei der Kindertagesstätte und 500 Euro im Bereich "öffentliches Grün" eingespart. Durch die Wartung des Mährobotors am Sportplatz kam es dort zu Mehraufwendungen in Höhe von 1.368,50 Euro. Kleinere Ansätze runden diese Position ab.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Die jährlichen Pauschalansätze mit einer Summe von 9.750,- Euro wurden nicht voll in Anspruch genommen. Es kommt hier zu Einsparungen in Höhe von 3.856,61 Euro gegenüber den Planansätzen. Die größten Einsparungen wurden im Bereich Kinderspielplätze mit 2.000,- Euro, beim Bauhof mit 1.211,54 Euro und den Gemeindestraßen mit 1.411,94 Euro erzielt. Kleinere Ansätze runden diese Position ab.

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen liegen mit 21.835,86 Euro um 6.974,14 Euro unter den kalkulierten Planzahlen. Die Erstattungen setzten sich aus der Sonderumlage Forst (10.063,98 Euro), den Aufwendungen zur Erstattung der Waldarbeiterlöhne (10.881,21 Euro) sowie der Abrechnung der Nebenkosten der Mietwohnung in der „Arzbacher Straße“ (890,67 Euro) zusammen.

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 183.487,82 Euro um 4.924,18 Euro unter den kalkulierten Planansätzen. Zu den größten Einsparungen kam es im Bereich der Gemeindestraßen und der Straßenreinigung/Winterdienst mit 5.154,18 Euro bzw. 4.877,40 Euro.

Aufwendungen für Holzurückearbeiten im Forst wurden um 11.550,99 Euro überschritten. Diese Mehraufwendungen werden allerdings durch Mehreinnahmen bei den Holzgelderlösen gedeckt (vgl. Erträge aus Verkäufen von Vorräten / Privatrechtliche Leistungsentgelte). Weiter wurden die Ansätze im Bereich des öffentlichen Grüns um 5.620,89 Euro und des Hausmeisterdienstes in der Kurfürstenhalle um 4.754,69 Euro überschritten. Weitere Einsparungen in anderen Bereichen runden diesen Posten ab.

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 228.093,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -968,88 Euro bzw. um -0,42 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 228.000 Euro um 93 Euro ab, diese Abweichung entspricht 0,04 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	19.810,00	18.980	19.678,00	698,00	3,68
Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.921,00	7.720	7.739,00	19,00	0,25
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	54.087,88	54.200	54.253,00	53,00	0,10
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	129.705,00	129.680	129.697,00	17,00	0,01
Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler	64,00	60	64,00	4,00	6,67
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	17.474,00	16.620	16.662,00	42,00	0,25
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	740	0,00	-740,00	-100,00
Summe	229.061,88	228.000	228.093,00	93,00	0,04

2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und Abschreibungen stellen die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen die gewichtigste Aufwandsart dar.

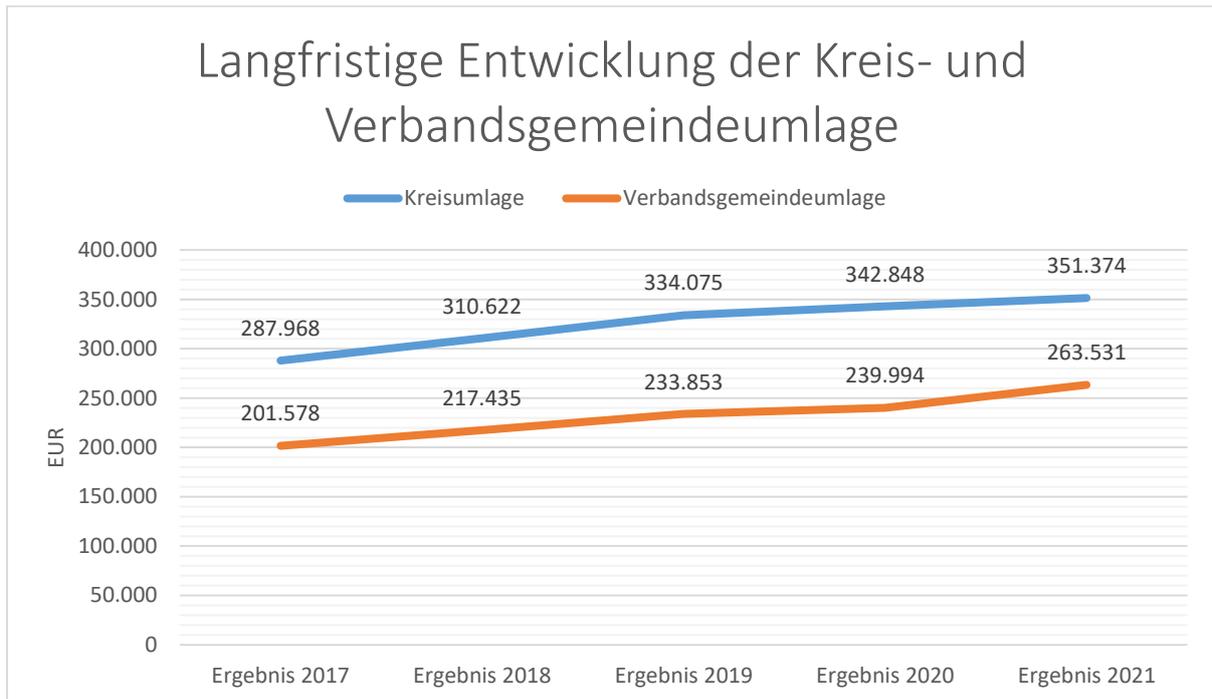
In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	46.621,12	55.707	44.679,50	-11.027,50	-19,80
Gewerbesteuerumlage	16.541,40	15.342	19.317,12	3.975,12	25,91
Allgemeine Umlagen	582.842,00	614.833	614.905,00	72,00	0,01
<i>davon Kreisumlage</i>	<i>342.848,00</i>	<i>351.333</i>	<i>351.374,00</i>	<i>41,00</i>	<i>0,01</i>
<i>davon Umlagen an Gemeindeverbände</i>	<i>239.994,00</i>	<i>263.500</i>	<i>263.531,00</i>	<i>31,00</i>	<i>0,01</i>
Summe	646.004,52	685.882	678.901,62	-6.980,38	-1,02

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 678.901,62 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 32.897,10 Euro bzw. um 5,09 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 685.882 Euro um -6.980,38 Euro ab, diese Abweichung entspricht -1,02 Prozent.

Gegenüber den Planansätzen wurden mehr Mittel zur Gewerbesteuerumlage (+ 3.975,12 Euro), aufgrund höherer Gewerbesteuer, benötigt. Die Aufwendungen zur Kreis- und Verbandsgemeindeumlage lagen insgesamt bei 614.905,- Euro.

Die Zuweisungen und Zuschüsse zur Erstattung der Personal- und Sachkosten in der Kindertagesstätte lagen mit 43.672,50 Euro deutlich unter dem Ansatz von 53.000,- Euro. Zuschüsse an Vereine und Gruppierungen wurden in Höhe von 1.107,- Euro aufgewendet.



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 579.967,13 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 486.000,29 Euro bzw. um 517,20 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 100.731 Euro um 479.236,13 Euro ab, diese Abweichung entspricht 475,76 Prozent.

Die größten Einzelposten sind die Aufwendungen für die Durchführung von Umlegeverfahren mit 25.403,63 Euro und Geschäftsaufwendungen mit 19.102,93 Euro. Weiter fiel die Einstellung der Sonderposten mit 20.000 Euro in diesen Posten. Zudem kam es zu Verlusten aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens in Höhe von insgesamt 489.525,03 Euro. Diese stammen aus den Bereichen der Gemeindestraßen (100.852,- Euro) und des Forsts im Rahmen der Waldinventur (367.858,19 Euro).

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.542,89	2.850	2.087,35	-762,65	-26,76
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.204,69	66.800	32.916,59	-33.883,41	-50,72
Geschäftsaufwendungen	29.751,32	10.404	21.854,00	11.450,00	110,05
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	8.426,36	9.650	8.486,48	-1.163,52	-12,06
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV und des UV	36.611,35	0	509.565,03	509.565,03	--
Sonstige Steueraufwendungen	2.776,18	2.878	2.789,10	-88,90	-3,09
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	1.654,05	8.149	2.268,58	-5.880,42	-72,16
Sonstige laufende Aufwendungen	93.966,84	100.731	579.967,13	479.236,13	475,76

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten und Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 566,58 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -732,86 Euro bzw. um -56,40 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um -433,42 Euro ab, diese Abweichung entspricht -43,34 Prozent.

2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 38,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -174 Euro bzw. um -82,08 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um -962 Euro ab, diese Abweichung entspricht -96,20 Prozent.

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2021 auf 528,58 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -558,86 Euro bzw. um -51,39 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 0 Euro um 528,58 Euro ab.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materiel-ler Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2021 ergaben sich erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 489.525,03 Euro. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen sind mit 2.387,- Euro auszuweisen.

Zusammengefasst stellen sich diese über- und außerplanmäßigen Aufwendungen wie folgt dar:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehraufwendungen
565	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	489.525,03	-489.525,03
Summe der erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		0,00	489.525,03	-489.525,03
11100.50791	Ehrensoldrückstellungen	8.000,00	10.387,00	-2.387,00
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		8.000,00	10.387,00	-2.387,00

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,23 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Zuschüsse: Tierheim: 100,00 Euro; FFW Welschneudorf (Unterhaltung MTW): 600 Euro; DRK Kreisverband Westerwald: 107,00 Euro	807,00 €
11100	Beiträge: Förderverein "Keks": 100,00 Euro; Förderverein "Lasst die Kirche im Dorf e.V.": 1.000,00 Euro; Westerwald Gäste Service e. V.; 103,00 Euro	1.203,00 €
11100	Repräsentations- und Verfügungsmittel	605,06 €
28100	Zuschüsse (FFW Welschneudorf: 200,00 Euro)	200,00 €
28100	Sachaufwendungen für die Heimat- und Brauchtumspflege	1.663,52 €
	Zusammen	4.478,58 €

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	853.657,80	860.954	936.894,93	75.940,93	8,82
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	32.184,00	160.802	236.546,00	75.744,00	47,10
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.675,00	4.900	4.504,00	-396,00	-8,08
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	564.612,55	59.685	212.410,75	152.725,75	255,89
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.003,65	29.825	8.527,37	-21.297,63	-71,41
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	32.303,00	27.834	22.448,15	-5.385,85	-19,35
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.524.436,00	1.144.000	1.421.331,20	277.331,20	24,24
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	67.823,46	73.915	59.471,11	-14.443,89	-19,54
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	608.422,62	587.472	380.625,10	-206.846,90	-35,21
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	647.228,68	685.882	677.489,07	-8.392,93	-1,22
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	58.193,54	100.731	68.349,28	-32.381,72	-32,15
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.381.668,30	1.448.000	1.185.934,56	-262.065,44	-18,10
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	142.767,70	-304.000	235.396,64	539.396,64	177,43
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.277,44	1.000	627,58	-372,42	-37,24
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	212,00	1.000	38,00	-962,00	-96,20
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	1.065,44	0	589,58	589,58	--
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	143.833,14	-304.000	235.986,22	539.986,22	177,63
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	--
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	143.833,14	-304.000	235.986,22	539.986,22	177,63
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	9.000	0,00	-9.000,00	-100,00
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	3.062,00	358.900	5.763,00	-353.137,00	-98,39
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	98.750	73,00	-98.677,00	-99,93
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.062,00	466.650	5.836,00	-460.814,00	-98,75
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	15.000	7.800,00	-7.200,00	-48,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	42.284,49	867.000	12.882,44	-854.117,56	-98,51

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

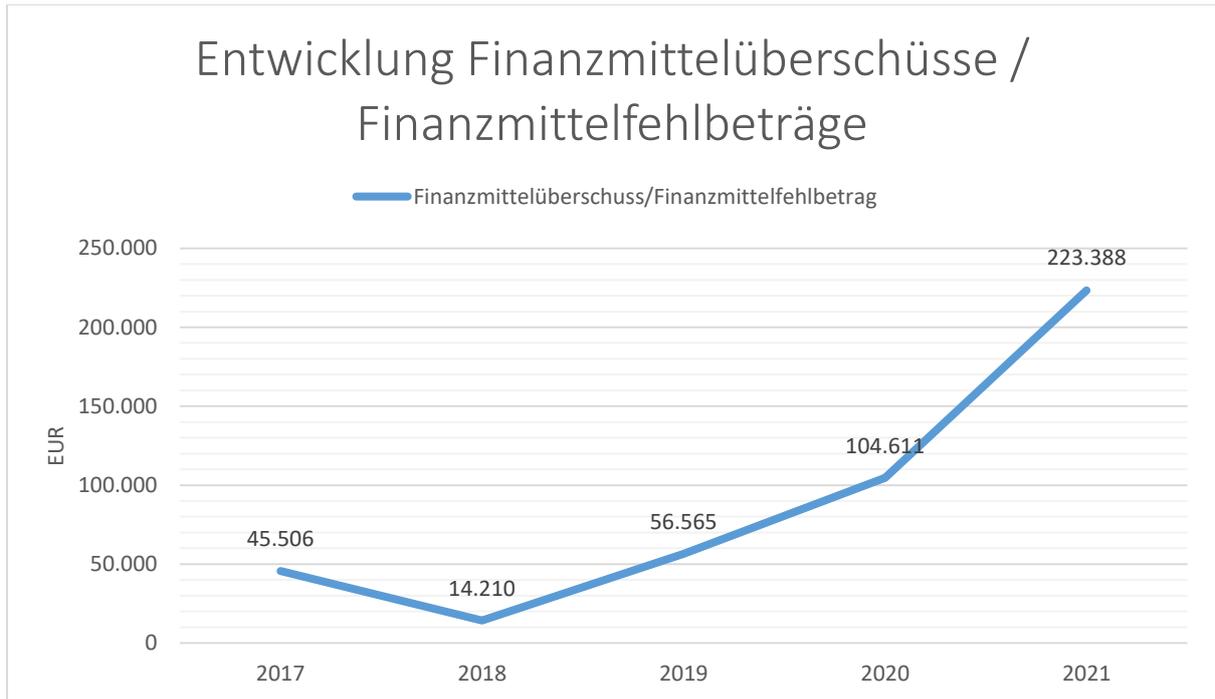
	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	207.900	-2.248,00	-210.148,00	-101,08
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.284,49	1.089.900	18.434,44	-1.071.465,56	-98,31
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39.222,49	-623.250	-12.598,44	610.651,56	97,98
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	104.610,65	-927.250	223.387,78	1.150.637,78	124,09
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	--	287.250	0,00	-287.250,00	-100,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	--	287.250	0,00	-287.250,00	-100,00
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse	-104.610,65	640.000	-223.387,78	-863.387,78	-134,90
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-104.610,65	927.250	-223.387,78	-1.150.637,78	-124,09
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-104.610,65	927.250	-223.387,78	-1.150.637,78	-124,09
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	143.833,14	-304.000	235.986,22	539.986,22	177,63

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 5.836,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.774 Euro bzw. um 90,59 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 466.650 Euro um -460.814 Euro ab, diese Abweichung entspricht -98,75 Prozent. Ursächlich hierfür sind nicht umgesetzte bzw. geschobene Maßnahmen wie Anbau/Umbau Kita und Neubaugebiet.

Die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte lagen mit 5.763,- Euro um 3.263,- Euro über dem Planansatz. Zudem wurden 73,- Euro für die Umlegung "Im Dielkopffeld" vereinnahmt.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 18.434,44 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -23.850,05 Euro bzw. um -56,40 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.089.900 Euro um - 1.071.465,56 Euro ab, diese Abweichung entspricht -98,31 Prozent. Ursächlich sind nicht umgesetzte bzw. geschobene Maßnahmen wie z.B.: Anbau/Umbau Kita; Neubaugebiet und Sanierung Rathaus.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände; 7.800,- Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen; 12.882,44 Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
51130	Dorferneuerung	15,0	7,8	7,2
54100	Gemeindestraßen	556,9	10,6	546,3
	Zusammen	571,9	18,4	553,5

Im Rahmen der Dorferneuerung wurden Zuschüsse in Höhe von 7.800,- Euro ausgezahlt.

Im Bereich „Gemeindestraßen“ wurden u. a. für die Erschließung NBG "Im Dielkopffeld" 10.634,44 Euro investiert. Dies sind 546.265,56 Euro weniger als geplant.

Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

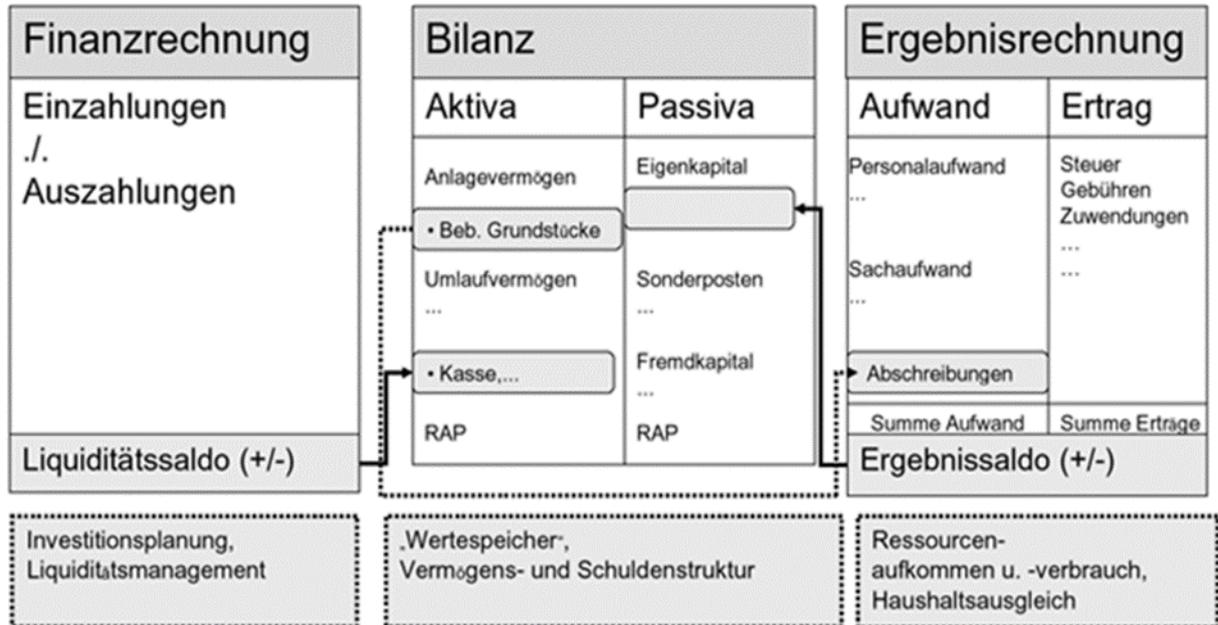
Im Haushaltsjahr 2021 ergaben sich keine erheblichen über- und außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen sind ebenfalls keine auszuweisen.

Zusammengefasst stellen sich diese über- und außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen wie folgt dar:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächliche Auszahlungen	Mehrauszahlungen
	Summe der erhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
	Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppelte Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnisvorträge	Jahr	Betrag in Euro
1	festgestelltes Jahresergebnis	2016	-19.145,32
2	festgestelltes Jahresergebnis	2017	32.217,62
3	festgestelltes Jahresergebnis	2018	-152.168,14
4	festgestelltes Jahresergebnis	2019	-10.165,46
5	festgestelltes Jahresergebnis	2020	62.982,68
6	Zwischensumme		-86.278,62
7	Jahresergebnis	2021	-120.531,87
8	Gesamtsumme		-206.810,49

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis. Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem Fehlbetrag von 120.531,87 Euro ab.

Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außer- ordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. planmäßige Tilgung (ohne Umschuldungen)	
			in €		
1	festgestelltes Jahresergebnis	2016	7.108,19	0,00	7.108,19
2	festgestelltes Jahresergebnis	2017	187.617,63	0,00	187.617,63
3	festgestelltes Jahresergebnis	2018	64.105,32	0,00	64.105,32
4	festgestelltes Jahresergebnis	2019	73.107,90	0,00	73.107,90
5	festgestelltes Jahresergebnis	2020	143.833,14	0,00	143.833,14
6	Zwischensumme				475.772,18
7	Jahresergebnis	2021	235.986,22	0,00	235.986,22
8	Gesamtsumme				711.758,40

Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 235.986,22 Euro. Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung kann für die Haushaltsvorjahre ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlung von 475.772,18 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Betrachtet man die Ergebnisrechnung, so sind die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich nicht gegeben.

Die Finanzrechnung erfüllt die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich.

Die Jahresrechnung 2021 der Ortsgemeinde Welschneudorf ist somit nicht ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2021 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 - Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 - Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGST ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 31.012,11 Euro aus. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Be- oder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	430,00	450	430,00	-20,00	-4,44
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.258,45	6.000	10.954,43	4.954,43	82,57
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	920,67	900	1.208,48	308,48	34,28
E7 - Sonstige laufende Erträge	15.330,41	184	8.491,14	8.307,14	4.514,75
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	38.939,53	7.534	21.084,05	13.550,05	179,85
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.009,25	81.915	70.232,59	-11.682,41	-14,26
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.406,09	38.000	34.861,10	-3.138,90	-8,26
E11 - Abschreibungen	10.441,00	11.150	10.441,00	-709,00	-6,36
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	807,00	807	807,00	0,00	0,00
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	9.582,73	24.802	31.850,62	7.048,62	28,42
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	110.246,07	156.674	148.192,31	-8.481,69	-5,41
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-71.306,54	-149.140	-127.108,26	22.031,74	14,77
E20 - Ordentliches Ergebnis	-71.306,54	-149.140	-127.108,26	22.031,74	14,77
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	39.860,10	76.000	26.489,20	-49.510,80	-65,15
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-31.446,44	-73.140	-100.619,06	-27.479,06	-37,57

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-13.191,04	-48.775	-32.359,28	16.415,72	33,66
11140 - Gremien	-432,87	-1.850	-457,50	1.392,50	75,27
11420 - Liegenschaften	20.220,10	2.620	-12.754,48	-15.374,48	-586,81
11430 - Bauhof	-77.902,73	-101.135	-81.537,00	19.598,00	19,38
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-71.306,54	-149.140	-127.108,26	22.031,74	14,77

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.258,45	6.000	10.954,43	4.954,43	82,57
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	920,67	900	849,13	-50,87	-5,65
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	1.796,41	184	0,00	-184,00	-100,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	24.975,53	7.084	11.803,56	4.719,56	66,62
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	67.823,46	73.915	59.471,11	-14.443,89	-19,54
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.654,44	38.000	35.238,13	-2.761,87	-7,27
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	807,00	807	807,00	0,00	0,00
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	10.574,05	24.802	10.447,03	-14.354,97	-57,88
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	96.858,95	137.524	105.963,27	-31.560,73	-22,95
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-71.883,42	-130.440	-94.159,71	36.280,29	27,81
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-71.883,42	-130.440	-94.159,71	36.280,29	27,81
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.860,10	76.000	26.489,20	-49.510,80	-65,15
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	208.000	0,00	-208.000,00	-100,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	208.000	0,00	-208.000,00	-100,00
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-208.000	0,00	208.000,00	100,00
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-32.023,32	-262.440	-67.670,51	194.769,49	74,21

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.716,71	12.730	12.717,00	-13,00	-0,10
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.192,61	7.300	10.813,93	3.513,93	48,14
E7 - Sonstige laufende Erträge	324,45	0	3,85	3,85	--
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	23.233,77	20.030	23.534,78	3.504,78	17,50
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.368,67	80.600	36.291,32	-44.308,68	-54,97
E11 - Abschreibungen	35.623,00	35.190	35.234,00	44,00	0,13
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	45.814,12	54.900	43.872,50	-11.027,50	-20,09
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	32.729,08	5.050	1.737,52	-3.312,48	-65,59
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	138.534,87	175.740	117.135,34	-58.604,66	-33,35
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-115.301,10	-155.710	-93.600,56	62.109,44	39,89
E20 - Ordentliches Ergebnis	-115.301,10	-155.710	-93.600,56	62.109,44	39,89
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.833,16	-12.750	-4.874,19	7.875,81	61,77
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-122.134,26	-168.460	-98.474,75	69.985,25	41,54

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
27200 - Büchereien, Bibliotheken	-108,40	-400	-246,75	153,25	38,31
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	-1.985,47	-7.000	-1.863,52	5.136,48	73,38
36520 - Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	-42.380,99	-22.660	-18.053,92	4.606,08	20,33
36550 - Förderung anderer Träger	-45.114,12	-53.000	-41.836,81	11.163,19	21,06
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-10.740,80	-14.320	-10.199,60	4.120,40	28,77
42410 - Kommunale Sportstätten und Bäder	-14.971,32	-58.330	-21.399,96	36.930,04	63,31
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-115.301,10	-155.710	-93.600,56	62.109,44	39,89

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.192,61	7.300	7.678,24	378,24	5,18
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	324,45	0	3,85	3,85	--
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.517,06	7.300	7.682,09	382,09	5,23
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.452,39	80.600	37.862,57	-42.737,43	-53,02
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	51.538,53	54.900	42.150,76	-12.749,24	-23,22
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	1.333,37	5.050	652,34	-4.397,66	-87,08
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	77.324,29	140.550	80.665,67	-59.884,33	-42,61
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-66.807,23	-133.250	-72.983,58	60.266,42	45,23
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-66.807,23	-133.250	-72.983,58	60.266,42	45,23
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.833,16	-12.750	-4.874,19	7.875,81	61,77
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	11.687,40	310.000	0,00	-310.000,00	-100,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.687,40	310.000	0,00	-310.000,00	-100,00
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.687,40	-310.000	0,00	310.000,00	100,00
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-85.327,79	-456.000	-77.857,77	378.142,23	82,93

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	24.105,00	137.780	268.815,00	131.035,00	95,10
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.888,69	108.460	108.020,00	-440,00	-0,41
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	583.036,23	53.685	160.554,21	106.869,21	199,07
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.890,37	21.625	6.140,50	-15.484,50	-71,60
E7 - Sonstige laufende Erträge	35.356,78	27.650	253.157,79	225.507,79	815,58
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	777.277,07	349.200	796.687,50	447.487,50	128,15
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	589.600,64	468.872	307.384,94	-161.487,06	-34,44
E11 - Abschreibungen	182.997,88	181.660	182.418,00	758,00	0,42
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	51.615,03	70.879	526.338,99	455.459,99	642,59
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	824.213,55	721.411	1.016.141,93	294.730,93	40,85
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-46.936,48	-372.211	-219.454,43	152.756,57	41,04
E20 - Ordentliches Ergebnis	-46.936,48	-372.211	-219.454,43	152.756,57	41,04
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-33.026,94	-63.250	-21.615,01	41.634,99	65,83
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-79.963,42	-435.461	-241.069,44	194.391,56	44,64

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
51100 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-11.005,71	-59.500	-31.907,85	27.592,15	46,37
51130 - Dorferneuerung , Städtebauförderung	-6.298,98	-4.100	-4.784,00	-684,00	-16,68
54100 - Gemeindestraßen	-48.483,34	-116.760	-48.970,18	67.789,82	58,06
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-2.227,75	-25.000	-17.068,25	7.931,75	31,73
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-9.256,49	-27.750	-15.226,43	12.523,57	45,13
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	-527,94	-11.930	-387,00	11.543,00	96,76
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-14.032,73	-29.590	-14.914,81	14.675,19	49,60
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	67.546,22	-13.436	-53.127,50	-39.691,50	-295,41
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	5.081,80	-24.040	6.141,62	30.181,62	125,55
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser	-27.820,56	-60.195	-39.300,03	20.894,97	34,71
57500 - Tourismusförderung	89,00	90	90,00	0,00	0,00
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-46.936,48	-372.211	-219.454,43	152.756,57	41,04

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.850,00	116.520	209.256,00	92.736,00	79,59
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.675,00	4.900	4.504,00	-396,00	-8,08
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	542.354,10	53.685	201.456,32	147.771,32	275,26
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.890,37	21.625	0,00	-21.625,00	-100,00
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	30.182,14	27.650	22.444,30	-5.205,70	-18,83
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	605.951,61	224.380	437.660,62	213.280,62	95,05
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	566.315,79	468.872	307.524,40	-161.347,60	-34,41
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	46.286,12	70.879	57.249,91	-13.629,09	-19,23
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	612.601,91	539.751	364.774,31	-174.976,69	-32,42
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.650,30	-315.371	72.886,31	388.257,31	123,11
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.650,30	-315.371	72.886,31	388.257,31	123,11
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.026,94	-63.250	-21.615,01	41.634,99	65,83
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	9.000	0,00	-9.000,00	-100,00
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	3.062,00	358.900	5.763,00	-353.137,00	-98,39
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	98.750	73,00	-98.677,00	-99,93
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.062,00	466.650	5.836,00	-460.814,00	-98,75
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	15.000	7.800,00	-7.200,00	-48,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	30.597,09	349.000	12.882,44	-336.117,56	-96,31
F31 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	207.900	-2.248,00	-210.148,00	-101,08
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.597,09	571.900	18.434,44	-553.465,56	-96,78
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-27.535,09	-105.250	-12.598,44	92.651,56	88,03
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-67.212,33	-483.871	38.672,86	522.543,86	107,99

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	850.528,76	860.954	946.074,92	85.120,92	9,89
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	29.334,00	44.282	27.290,00	-16.992,00	-38,37
E7 - Sonstige laufende Erträge	16.000,00	--	--	--	--
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	895.862,76	905.236	973.364,92	68.128,92	7,53
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	599.383,40	630.175	634.222,12	4.047,12	0,64
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	40,00	0	20.040,00	20.040,00	--
E15 - Summe der laufenden Aufwendun- gen aus Verwaltungstätigkeit	599.423,40	630.175	654.262,12	24.087,12	3,82
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeit	296.439,36	275.061	319.102,80	44.041,80	16,01
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzer- träge	1.299,44	1.000	566,58	-433,42	-43,34
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Fi- nanzaufwendungen	212,00	1.000	38,00	-962,00	-96,20
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzerträge und –aufwendungen	1.087,44	0	528,58	528,58	--
E20 - Ordentliches Ergebnis	297.526,80	275.061	319.631,38	44.570,38	16,20
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	297.526,80	275.061	319.631,38	44.570,38	16,20

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistun- gen

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	296.619,36	275.161	319.327,80	44.166,80	16,05
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirt- schaft	907,44	-100	303,58	403,58	403,58
Summe: 04 - Zentrale Finanzleistungen	297.526,80	275.061	319.631,38	44.570,38	16,20

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

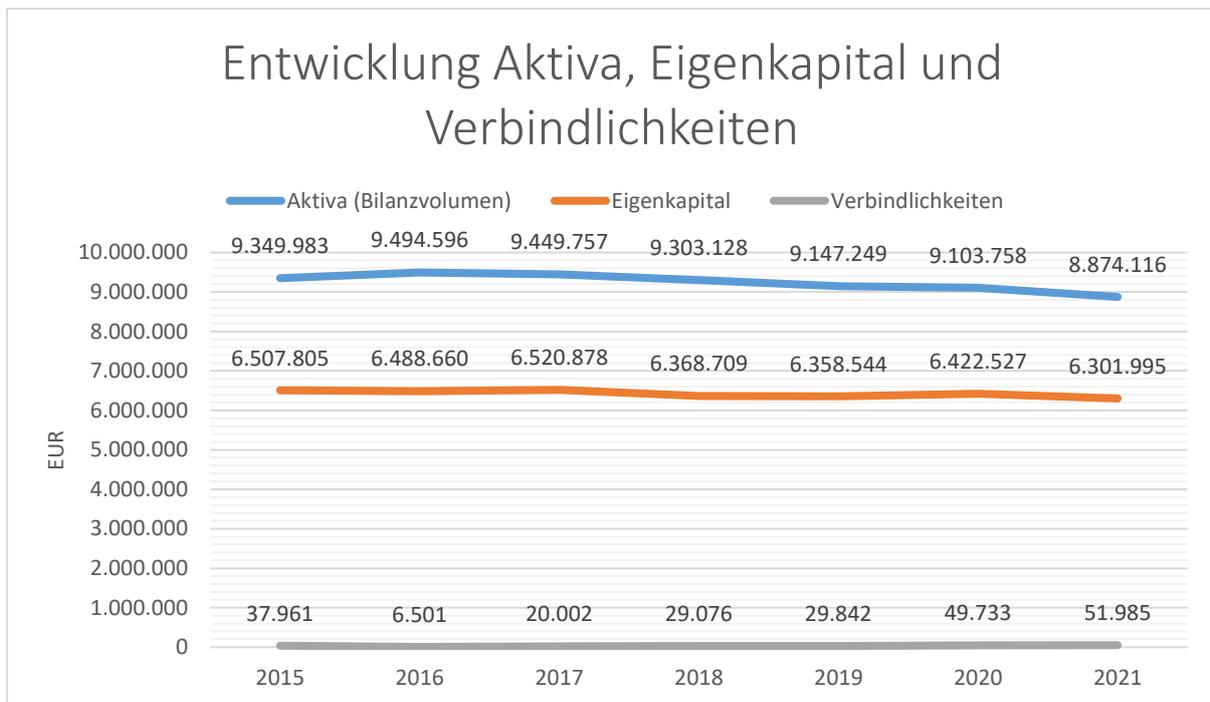
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Ergebnis 2021	Abweichung 2021	Abweichung 2021 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	853.657,80	860.954	936.894,93	75.940,93	8,82
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	29.334,00	44.282	27.290,00	-16.992,00	-38,37
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	882.991,80	905.236	964.184,93	58.948,93	6,51
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	594.883,15	630.175	634.531,31	4.356,31	0,69
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	594.883,15	630.175	634.531,31	4.356,31	0,69
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Aus- zahlungen aus Verwaltungstätigkeit	288.108,65	275.061	329.653,62	54.592,62	19,85
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Fi- nanzeinzahlungen	1.277,44	1.000	627,58	-372,42	-37,24
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Fi- nanzauszahlungen	212,00	1.000	38,00	-962,00	-96,20
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzein- und -auszahlungen	1.065,44	0	589,58	589,58	--
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	289.174,09	275.061	330.243,20	55.182,20	20,06
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmit- telfehlbetrag	289.174,09	275.061	330.243,20	55.182,20	20,06
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	--	287.250	0,00	-287.250,00	-100,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	--	287.250	0,00	-287.250,00	-100,00
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-104.610,65	640.000	-223.387,78	-863.387,78	-134,90
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-104.610,65	927.250	-223.387,78	-1.150.637,78	-124,09
F42 - Verwendung Finanzmittelüber- schuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-104.610,65	927.250	-223.387,78	-1.150.637,78	-124,09
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-104.610,65	640.000	-223.387,78	-863.387,78	-134,90

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2020	2021	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	8.398.362	7.843.567	-554.795
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	216.848	204.970	-11.878
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0	0
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	29.975	31.202	1.227
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	186.873	173.768	-13.105
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
1.2 - Sachanlagen	8.181.514	7.638.597	-542.917
1.2.1 - Wald, Forsten	2.372.123	2.113.440	-258.684
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	299.382	180.003	-119.378
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.980.508	2.926.255	-54.253
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	2.382.029	2.277.738	-104.292
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	0	0
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	3.903	3.839	-64
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	65.480	56.417	-9.063
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.824	32.432	-7.392
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	3.684	3.349	-335
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	34.581	45.124	10.543
1.3 - Finanzanlagen	0	0	0
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 - Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.3 - Beteiligungen	0	0	0
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0	0	0
2 - Umlaufvermögen	704.074	1.029.601	325.527
2.1 - Vorräte	0	87.127	87.127
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0	0	0
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0	87.127	87.127
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0	0	0
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	704.074	942.474	238.400
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	20.572	74.619	54.046
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Bilanzposition	2020	2021	Veränderung absolut
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	642.670	867.473	224.804
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	40.832	382	-40.450
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0	0	0
3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	--	--	--
4 - Rechnungsabgrenzungsposten	1.322	948	-374
4.1 - Disagio	0	0	0
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.322	948	-374
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Summe Aktiva	9.103.758	8.874.116	-229.643
1 - Eigenkapital	6.422.527	6.301.995	-120.532
1.1 - Kapitalrücklage	6.358.544	6.422.527	63.983
1.2 - Sonstige Rücklagen	0	0	0
1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	63.983	-120.532	-184.515
1.4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
1.6 - Ergebnisvortrag	0	0	0
2 - Sonderposten	2.505.660	2.392.401	-113.259
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	20.000	20.000
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	2.448.098	2.312.318	-135.780
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	1.522.756	1.488.353	-34.403
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	925.342	823.965	-101.377
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0
2.3 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	48.563	51.387	2.824
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0	0	0
2.7 - Sonstige Sonderposten	8.999	8.696	-303
3 - Rückstellungen	125.839	127.735	1.896
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	117.066	125.598	8.532
3.2 - Steuerrückstellungen	0	0	0
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0
3.4 - Sonstige Rückstellungen	8.773	2.137	-6.636

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Bilanzposition	2020	2021	Veränderung absolut
4 - Verbindlichkeiten	49.733	51.985	2.252
4.1 - Anleihen	0	0	0
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0	0	0
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, erhaltene Anzahlungen	35.812	42.933	7.121
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	1.722	1.722
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0	0	0
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	10.330	7.330	-3.000
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.590	0	-3.590
5 - Rechnungsabgrenzung	0	0	0
Summe Passiva	9.103.758	8.874.116	-229.643

4.2 Anlagevermögen

Bilanzposition	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Differenz
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	204.970,00	216.848,00	-11.878,00
1.2 Sachanlagen	7.638.596,59	8.181.514,04	-542.917,45
Summe 1. Anlagevermögen	7.843.566,59	8.398.362,04	-554.795,45

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen verringert sich zum Ende des Jahres 2021 um 554.795,45 Euro. Der Verringerung des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst.

Insgesamt waren in 2021 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 228.093,- Euro zu verbuchen; dem stehen Vermögenszugänge aus Investitionen in Höhe von 252.270,58 Euro gegenüber. Des Weiteren sind noch Vermögensabgänge mit einem Restbuchwert in Höhe von 490.320,46 Euro zu berücksichtigen sowie Umbuchungen (89.375,- Euro) auf aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge in 2021 (722,43 Euro). Per Saldo ergibt sich eine Senkung des Anlagevermögens um 554.795,45 Euro.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 325.527,20 Euro erhöht

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Bilanzposition	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Differenz
2.1 Vorräte	87.127,00	0,00	87.127,00
2.2 Forderungen	942.474,34	704.074,14	238.400,20
Summe 2. Umlaufvermögen	1.029.601,34	704.074,14	325.527,20

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Die Ortsgemeinde Welschneudorf hat aktuell Vorratsbestände, der Bilanzwert hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 87.127,- Euro erhöht und beträgt jene 87.127,- Euro

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2020	31.12.2021	Abw. in €	Abw. in %
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	20.572	74.619	54.046	262,71
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	--
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	--
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	--
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	--
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	642.670	867.473	224.804	34,98
Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	642.670	538.059	-104.611	-16,28
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	704.074	942.474	238.400	33,86

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2021 die Forderungen um 238.400,20 Euro auf insgesamt 942.474,34 Euro erhöht. In Höhe von 80.856,43 Euro handelt es sich um öffentlich-rechtliche Forderungen aus Steuern, Umlagen und Transferleistungen gegen verschiedene Bereiche. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 867.473,49 Euro resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse. Sonstige Forderungen sind mit 382,27 Euro auszuweisen. Außerdem sind noch Wertberichtigungen in Höhe von -6.237,85 Euro zu berücksichtigen (vgl. Forderungsübersicht).

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden diese als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Welschneudorf führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

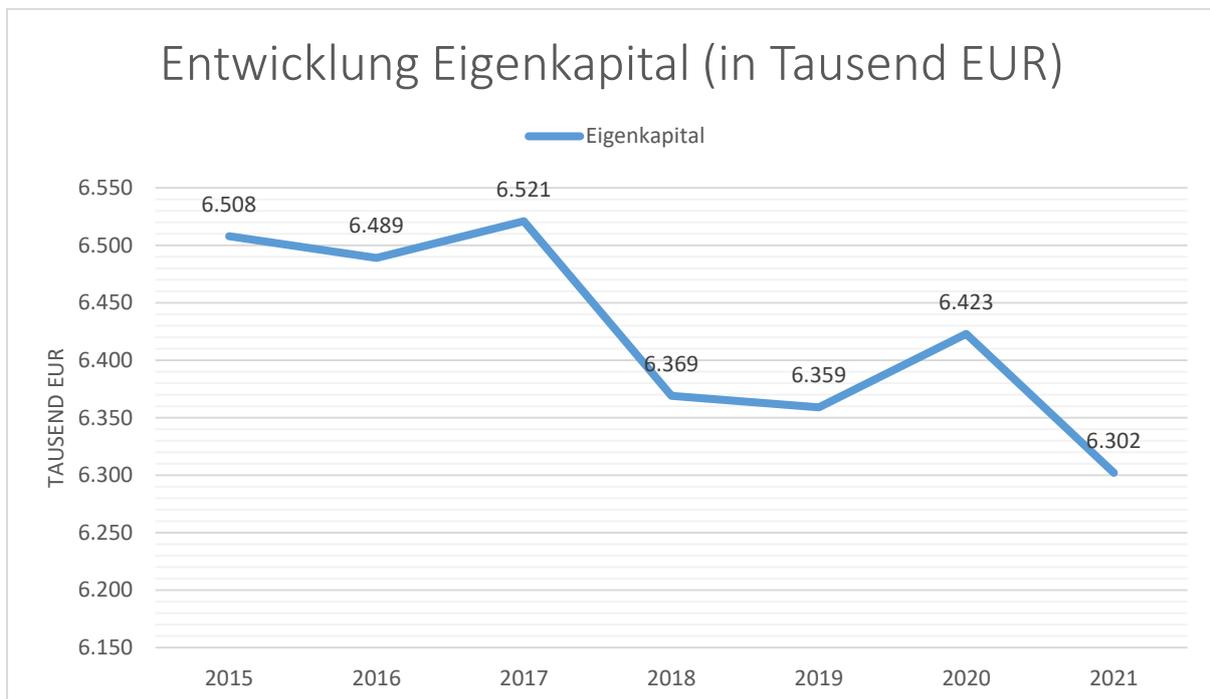
Im Jahresabschluss 2021 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 947,68 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Bilanzposition	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Differenz
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	20.000,00	0,00	20.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	2.312.318,00	2.448.098,00	-135.780,00
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	51.387,00	48.563,00	2.824,00
2.7 Sonstige Sonderposten	8.696,00	8.999,00	-303,00
Summe 2. Sonderposten	2.392.401,00	2.505.660,00	-113.259,00

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Bilanzposition	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Differenz
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	125.598,00	117.066,00	8.532,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	2.136,96	8.773,10	-6.636,14
Summe 3. Rückstellungen	127.734,96	125.839,10	1.895,86

4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Bilanzposition	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Differenz
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42.933,35	35.812,30	7.121,05
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.721,74	0,00	1.721,74
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	7.329,75	10.329,92	-3.000,17
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	3.590,34	-3.590,34
Summe 4. Verbindlichkeiten	51.984,84	49.732,56	2.252,28

4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2021 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2021 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2018 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlich-rechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 49 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtvolumen von mehr als 5.000 Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Welschneudorf

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haftung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2021	Tatsächliche Besetzung am 30.6.2021
Arbeitnehmer/ -innen	1,23	1,03
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	1,23	1,03

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Andreas Spitzhorn	Rainer Kilian	Daniel Billaudelle
Henning Merfels	Sebastian Lehmler	Christina Rücker
Maximilian Fetz	Daniel Arnold	Thomas Heibel
Dirk Schuster	Bernd Labonte	Heike Heibel

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

6.1.1 Lage der Gemeinde

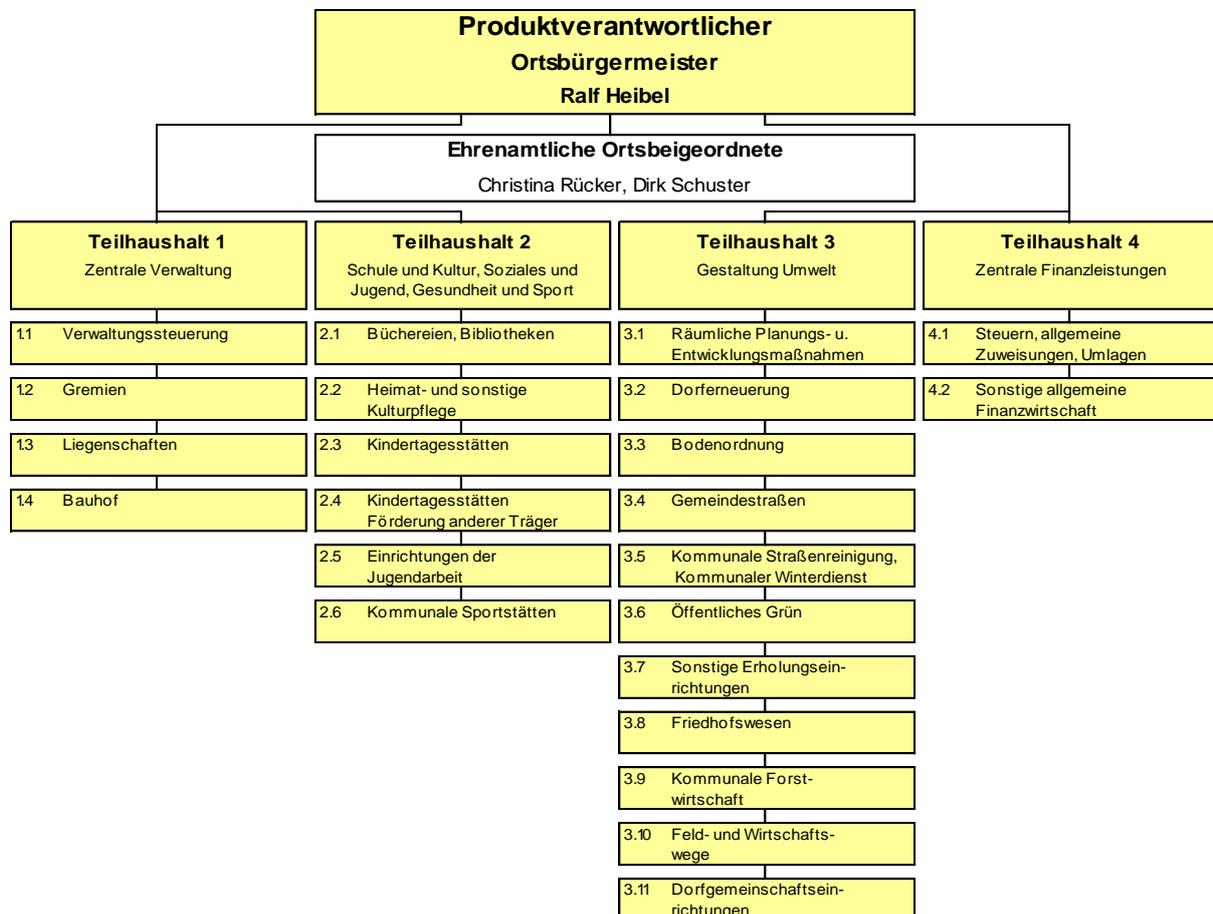
Die Ortsgemeinde Welschneudorf ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 995 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den fünfzehn größten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.000 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich in Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Welschneudorf zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur.

Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

Die Ortsgemeinde Welschneudorf wird vom Ortsbürgermeister Ralf Heibel geleitet. Eigene Geschäftsbereiche für die Beigeordneten gibt es nicht. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Welschneudorf dargestellt.

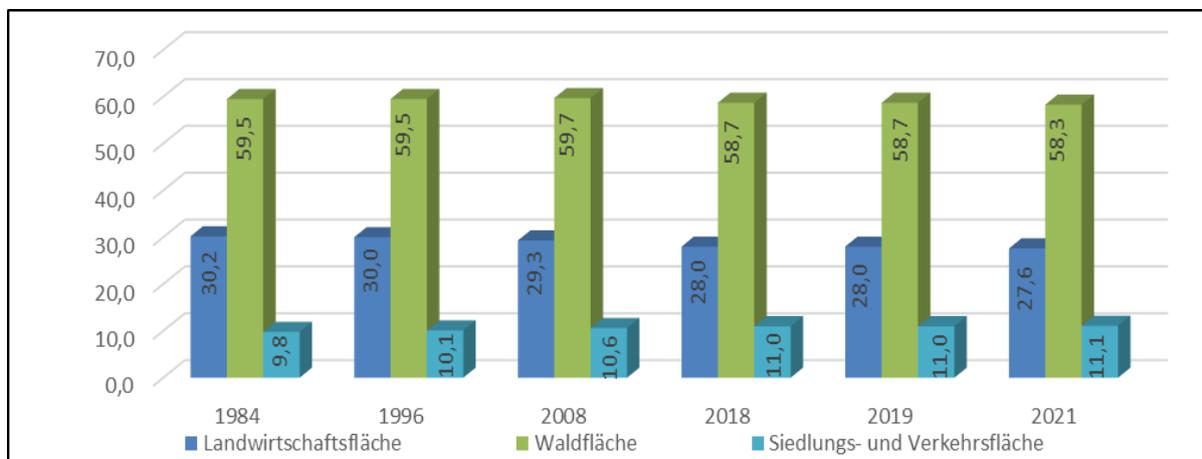


6.1.1.2 Rahmenbedingungen

Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Welschneudorf. Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

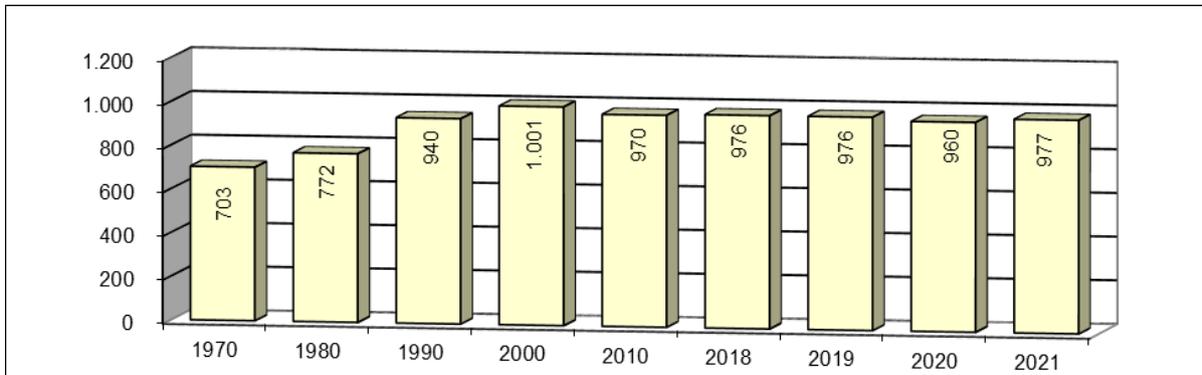
Die Ortsgemeinde Welschneudorf umfasst eine Fläche von 777 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand von 2021 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 27,6 Prozent, auf den Wald 58,3 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 11,1 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.



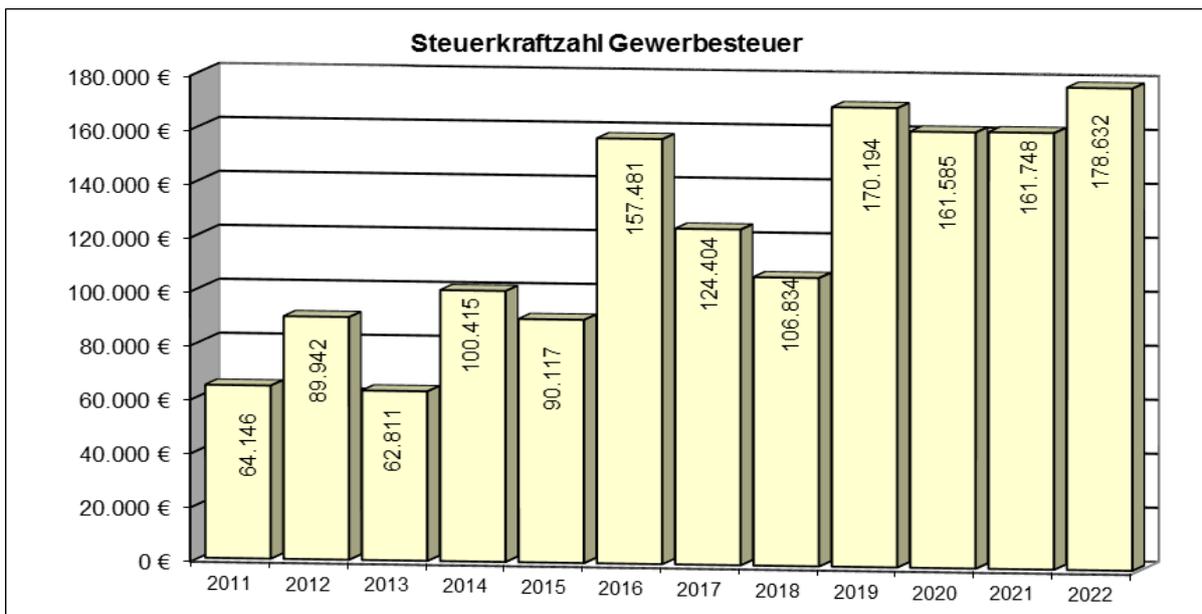
Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zu Grunde.

Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 30.06.2021 waren in der Ortsgemeinde Welschneudorf 977 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 30 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Welschneudorf eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.



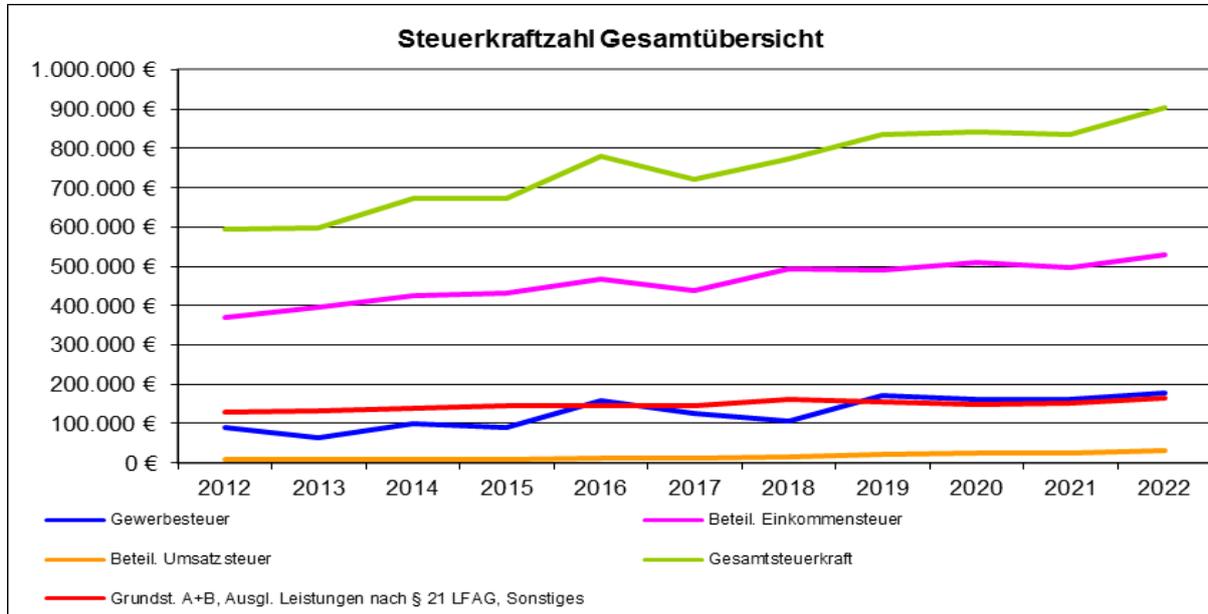
Wirtschaftspolitik



Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Welschneudorf ist geprägt von leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2021 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2020 bis zum 30.09.2021 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen. In den letzten drei Jahren waren die Werte allerdings recht konstant.

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Welschneudorf erhöhten sich im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht. Insgesamt liegt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2022 auf einem höheren Niveau im Vergleich zu den Vorjahren.



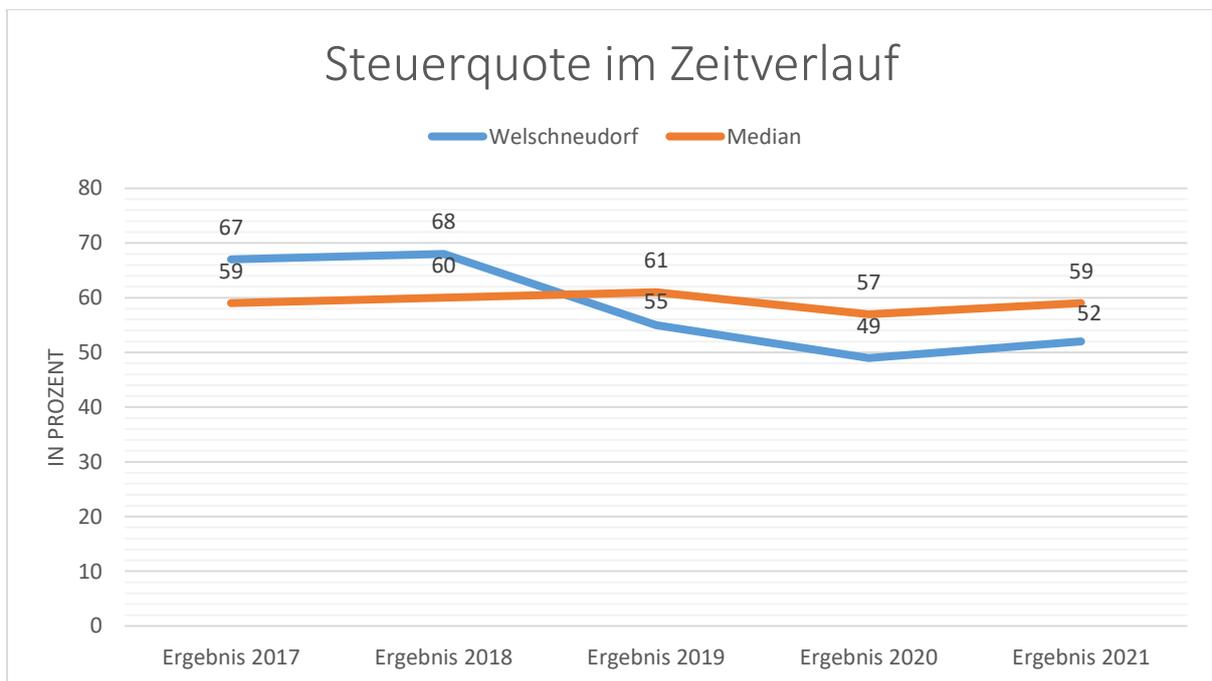
7 Kennzahlen

7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

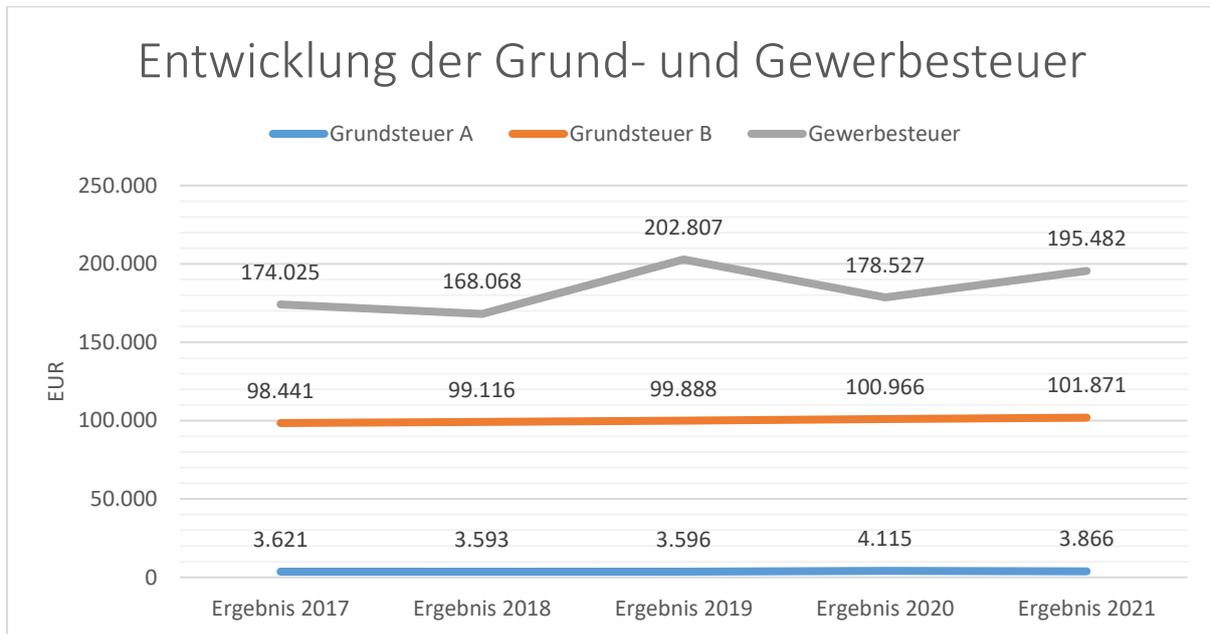
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Grundsteuer A	3.621	3.593	3.596	4.115	3.866
Grundsteuer B	98.441	99.116	99.888	100.966	101.871
Gewerbsteuer	174.025	168.068	202.807	178.527	195.482
Anteil Einkommenssteuer	494.773	490.475	519.462	484.804	556.010
Anteil Umsatzsteuer	14.718	22.247	25.533	27.324	27.749
Hundesteuer	4.396	4.557	4.914	4.307	4.748
Ausgleichsleistungen	59.044	44.741	51.052	50.486	56.349
Summe	849.018	832.798	907.253	850.529	946.075

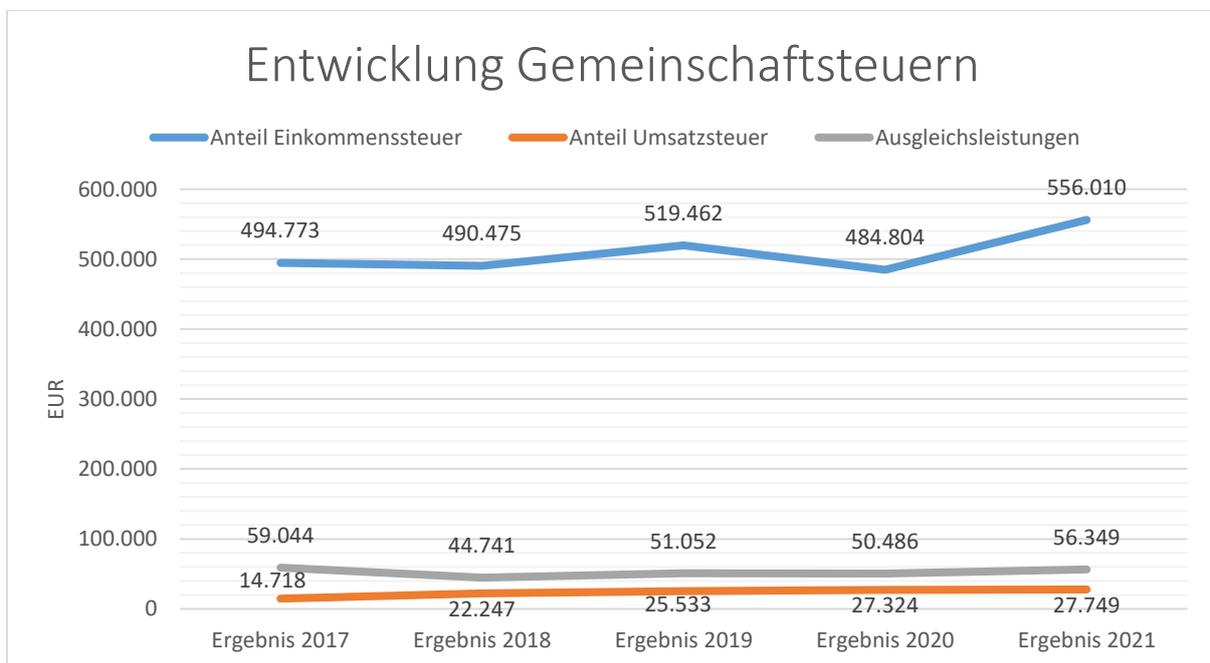


Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern



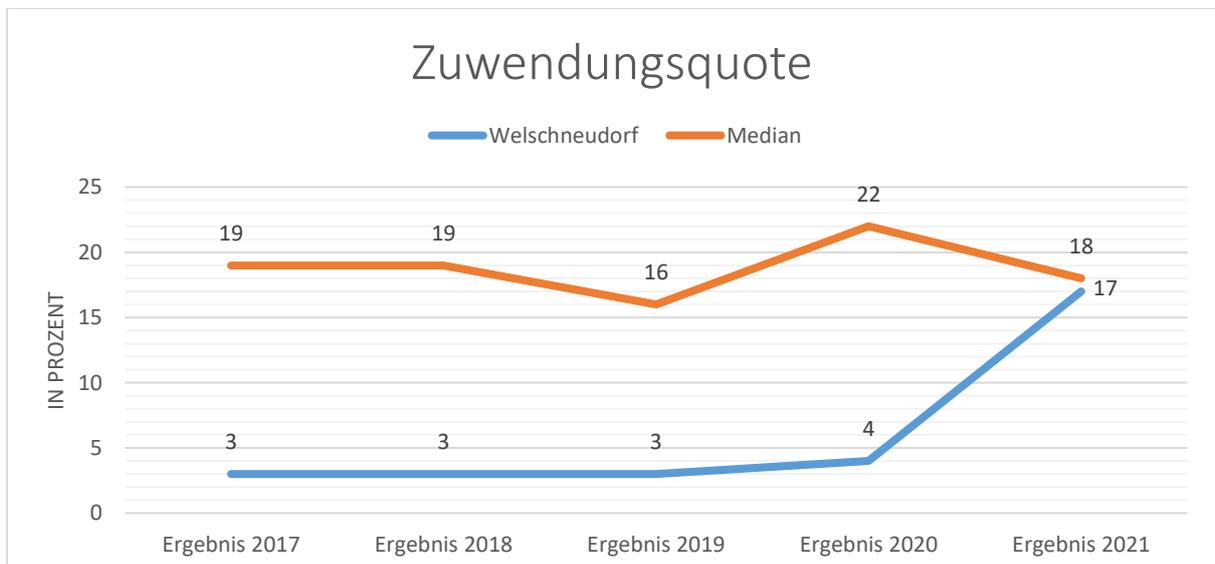
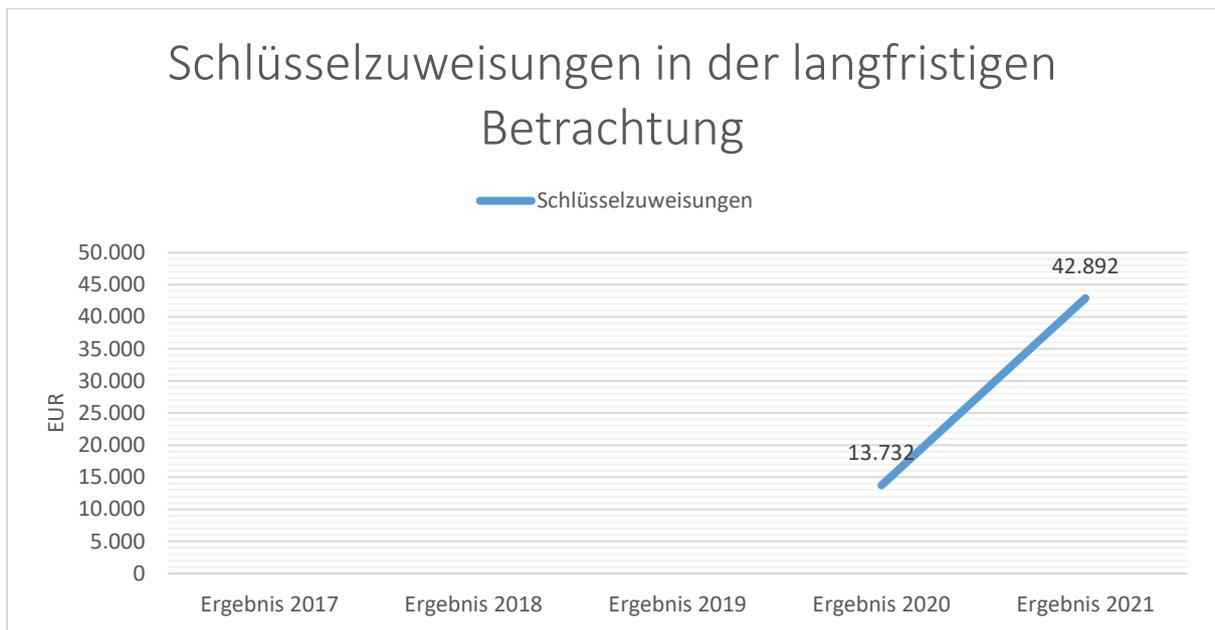
Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs so genannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Erträge aus Umlagen	39.420	40.547	55.915	66.586	309.252
davon Erträge Schlüsselzuweisungen	0	--	--	13.732	42.892

Nachfolgend wird die Entwicklung der Erträge aus den Schlüsselzuweisungen in einer 5-Jahresbetrachtung dargestellt.

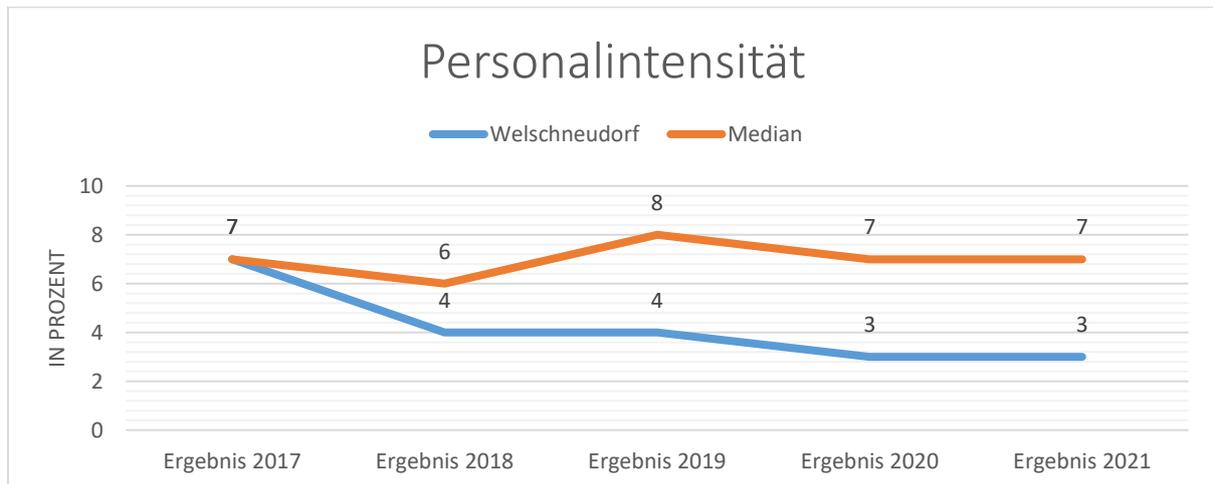


Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt. Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.

7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

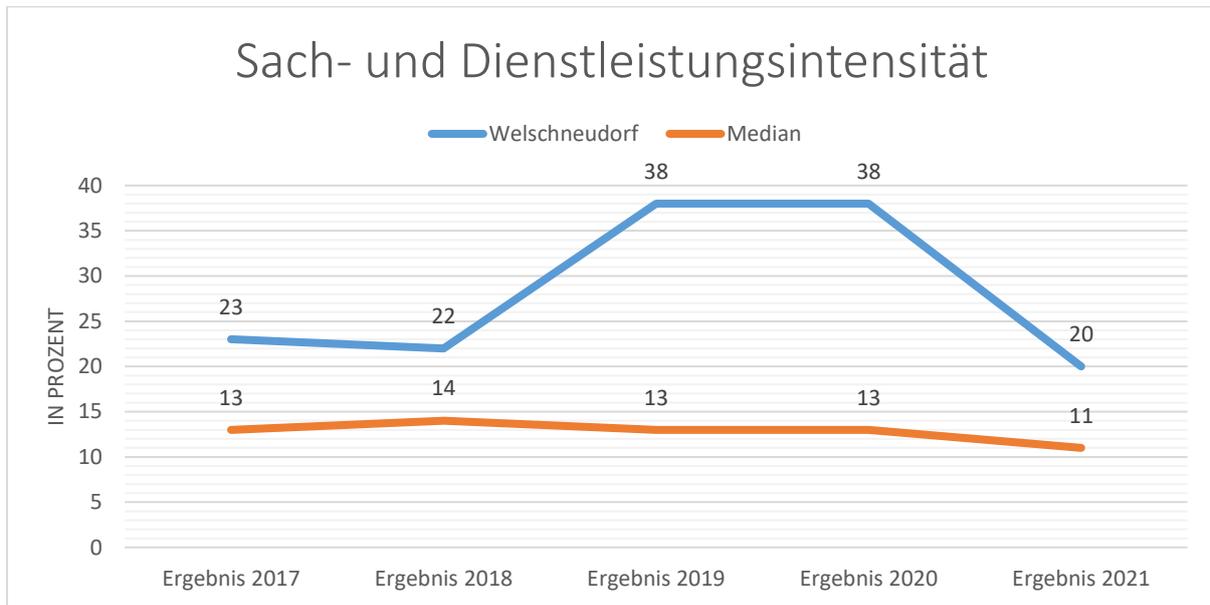
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	11.969	11.985	13.123	13.111	10.992
Dienstbezüge und dergleichen	38.420	40.259	40.132	38.870	35.000
Beiträge zu Versorgungskassen	3.142	3.284	3.276	3.371	2.528
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.846	8.215	8.891	9.237	8.350
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	--	--	160	--	70
Personalnebenaufwendungen	80	80	80	80	40
Zuführung zu Rückstellungen	31.478	8.481	7.542	5.409	10.387
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	134	161	148	255	190
Versorgungsaufwendungen	2.544	2.544	2.610	2.676	2.676
Summe	95.613	75.009	75.961	73.009	70.233



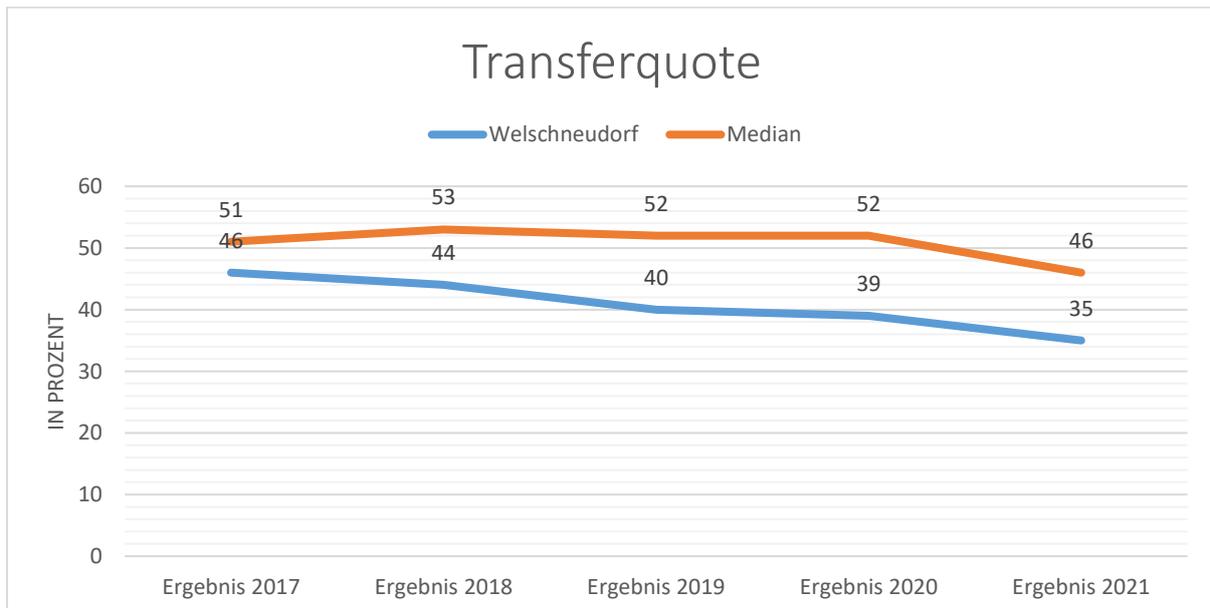
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.

7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.

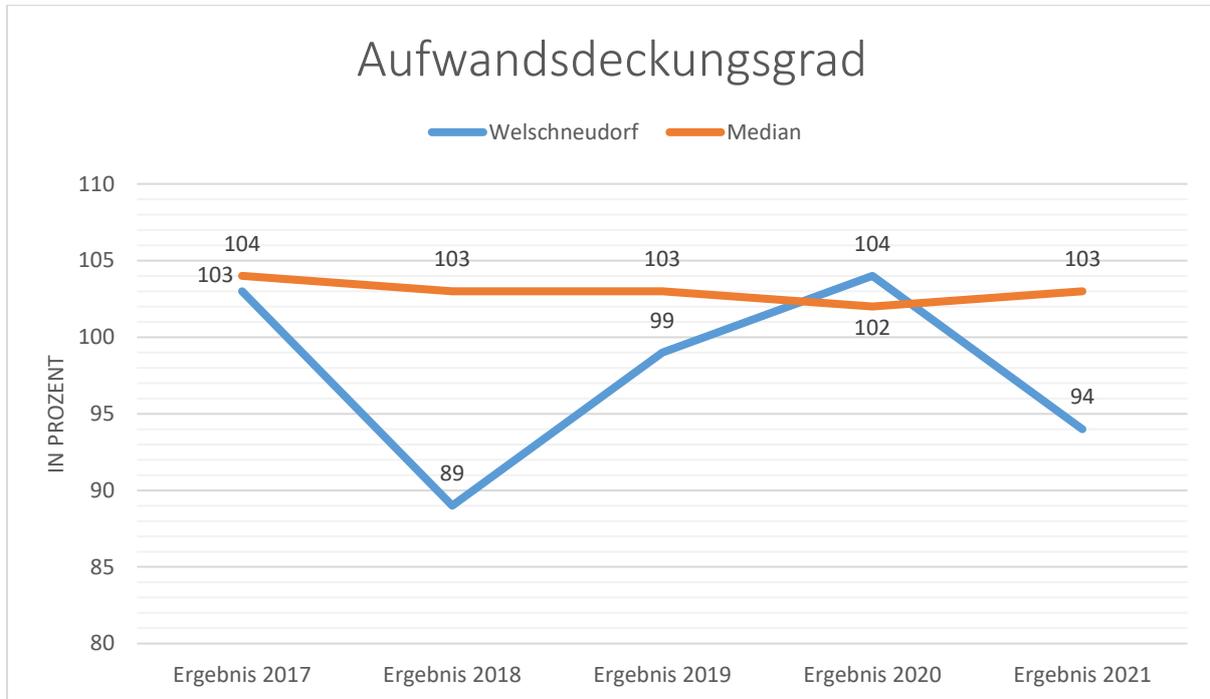
7.1.5 Transferaufwendungen



Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.

7.1.6 Haushaltsergebnis

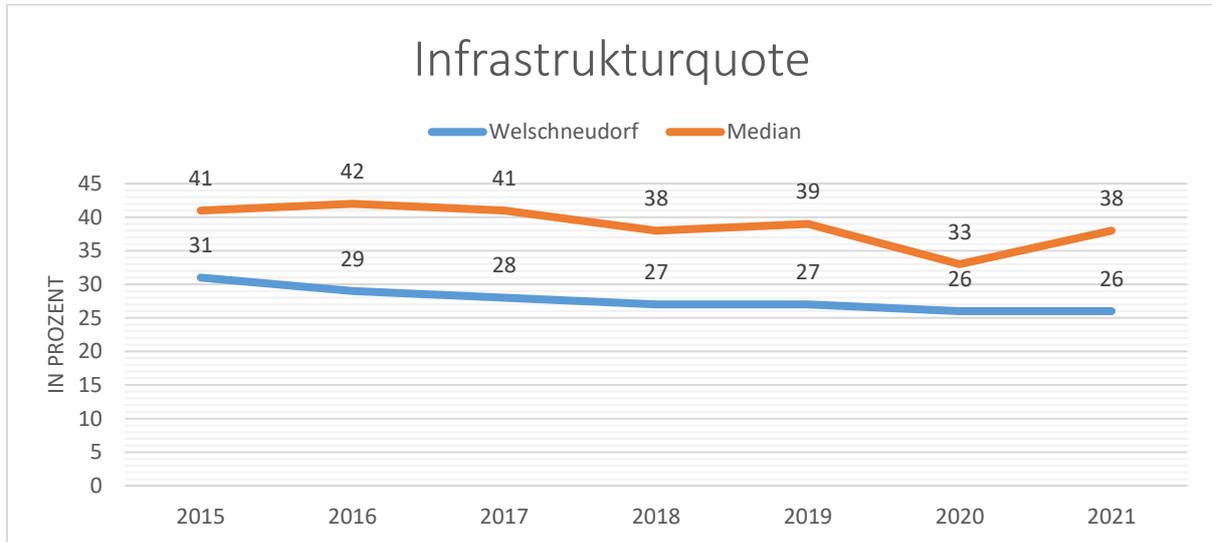
Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.



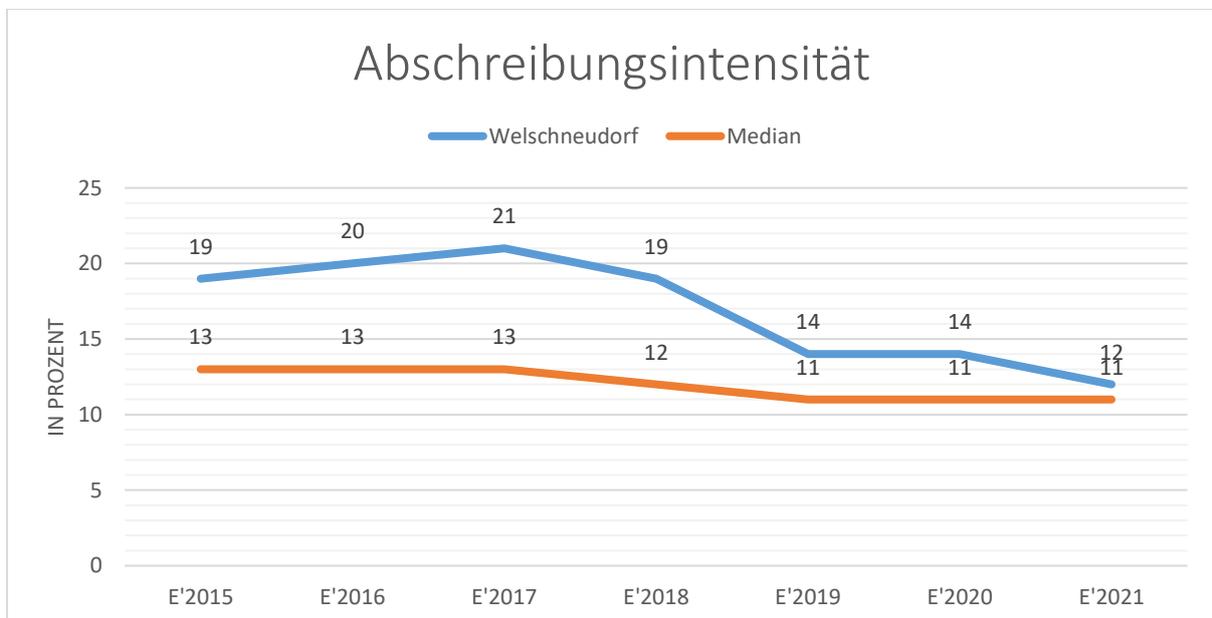
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.

7.2 Kennzahlen zur Bilanz

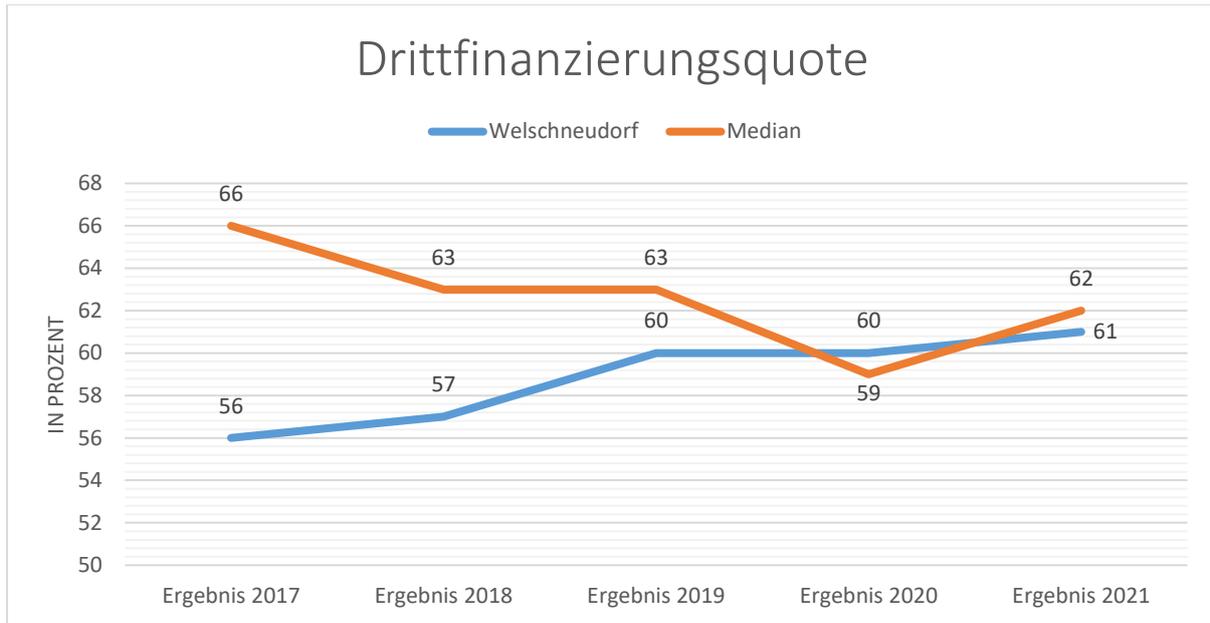
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage



Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

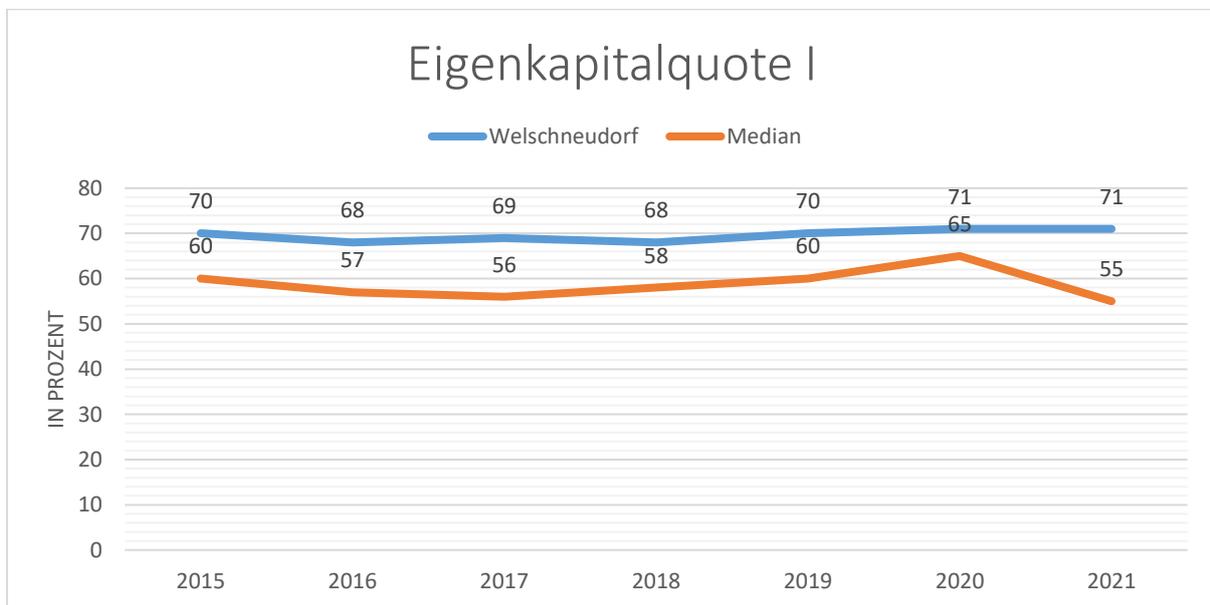


Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

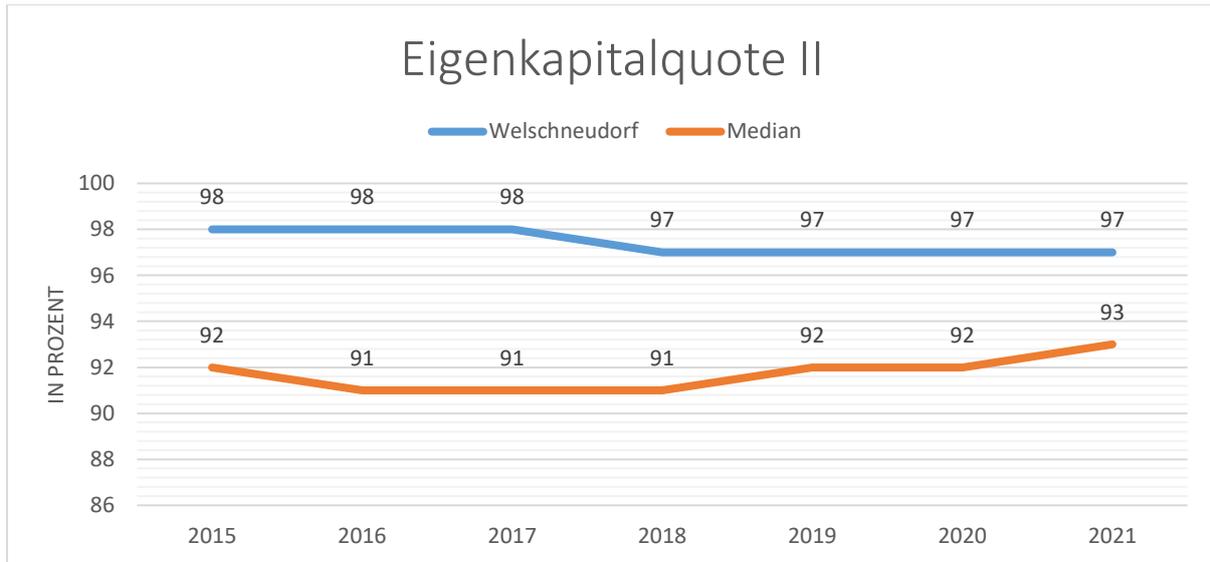


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

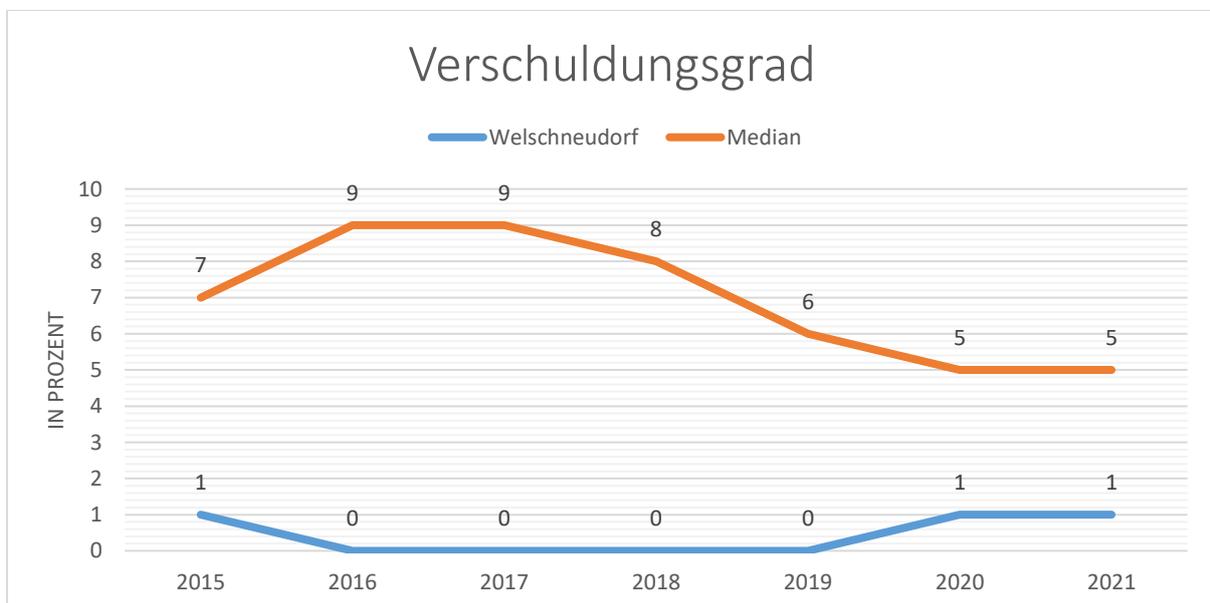


Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

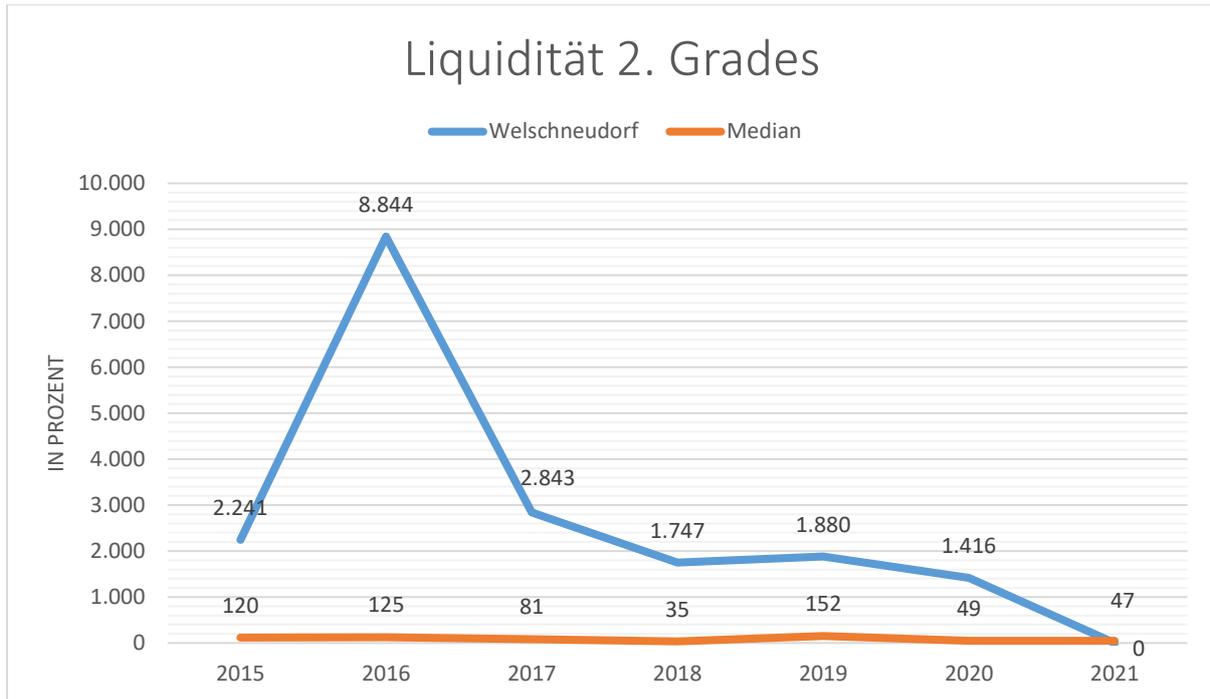


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur



Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2021 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Welschneudorf verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

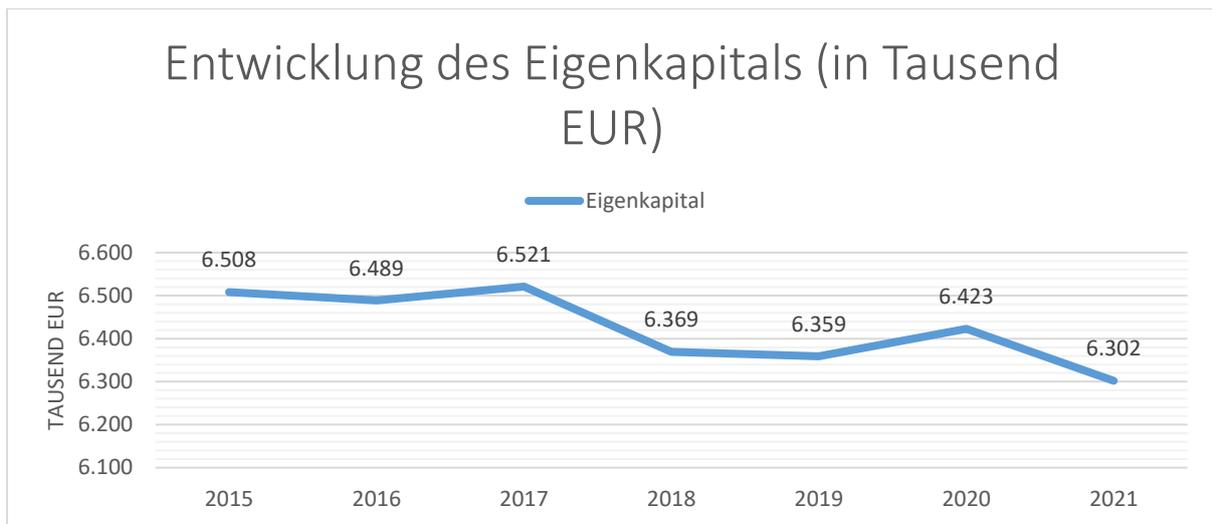
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

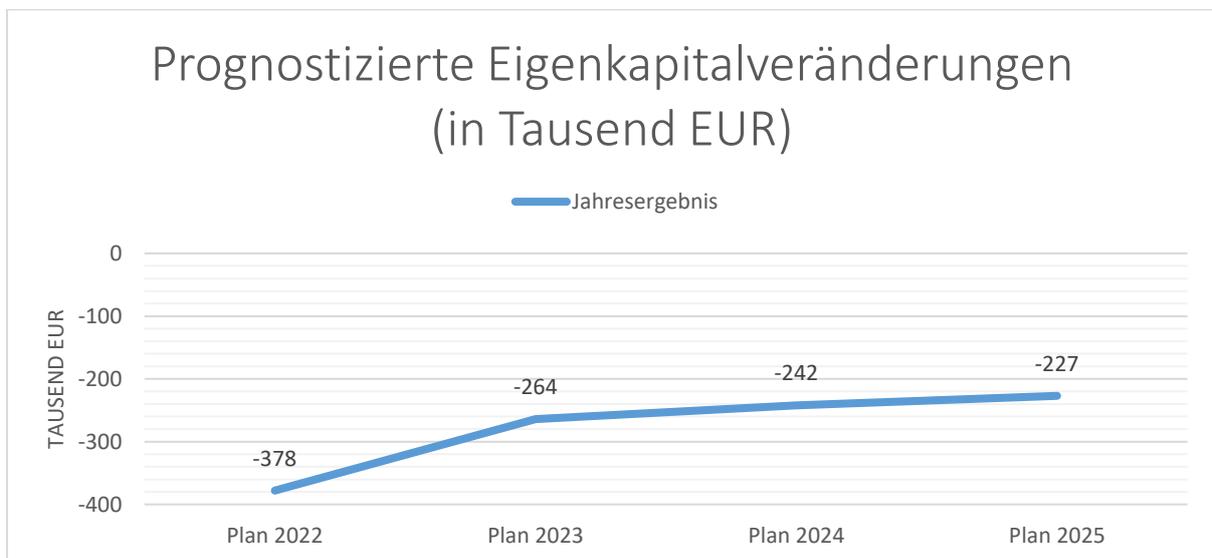
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

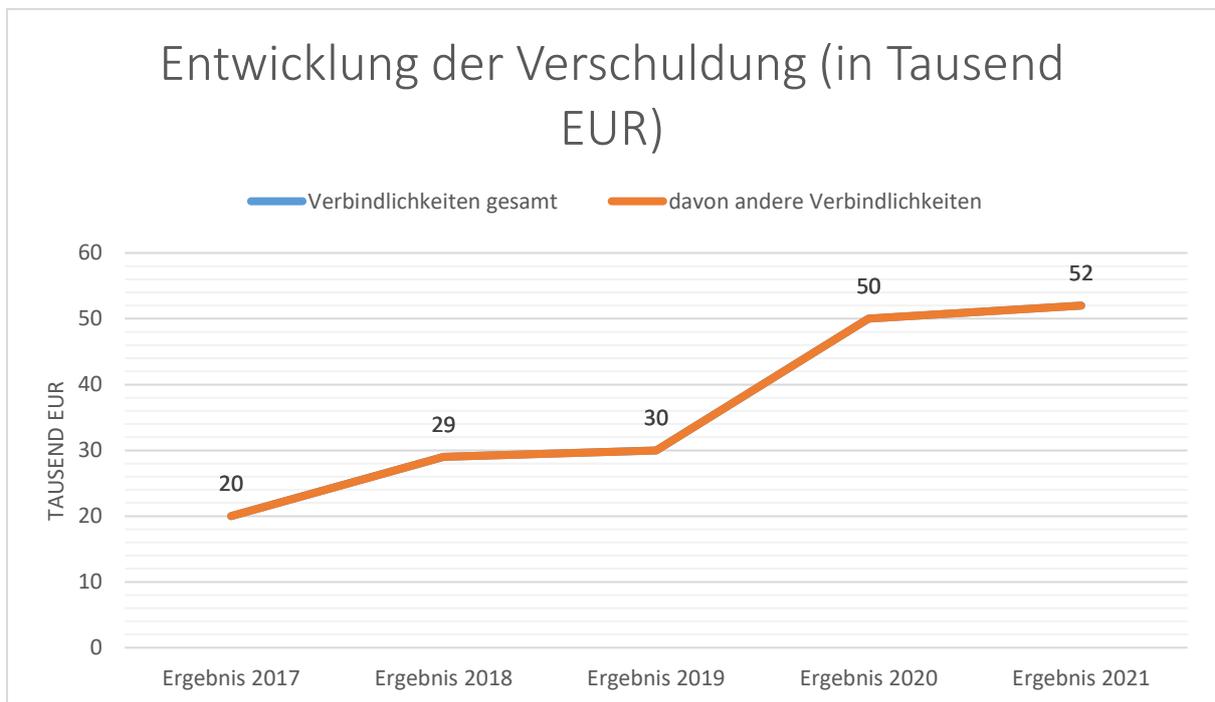
Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.



9.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Verbindlichkeiten gesamt	20	29	30	50	52
davon andere Verbindlichkeiten	20	29	30	50	52



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

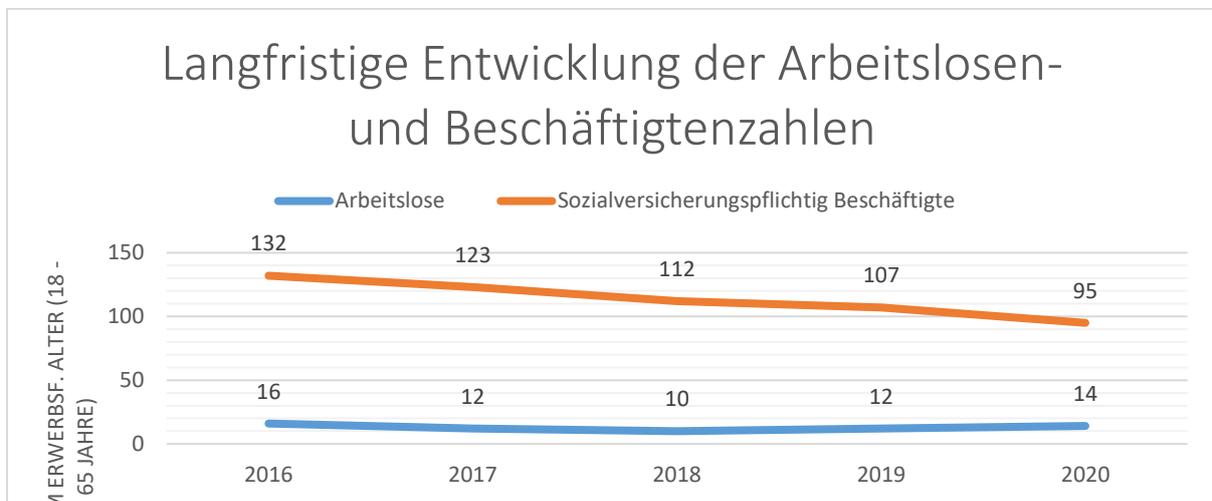
Einwohnerentwicklung

	2016	2017	2018	2019	2020
Einwohner zum 31.12.	952	958	965	948	958
Senioren	210	215	219	216	222
Einwohner 46 - 65	320	321	320	317	306
Einwohner 18 - 45	273	270	273	264	271
Kinder und Jugendliche 11 - 17	65	63	59	57	61
Kinder 7 - 10	33	34	32	30	38
Kinder 3 - 6	32	36	35	36	32
Kinder 0 - 2	19	19	27	28	28

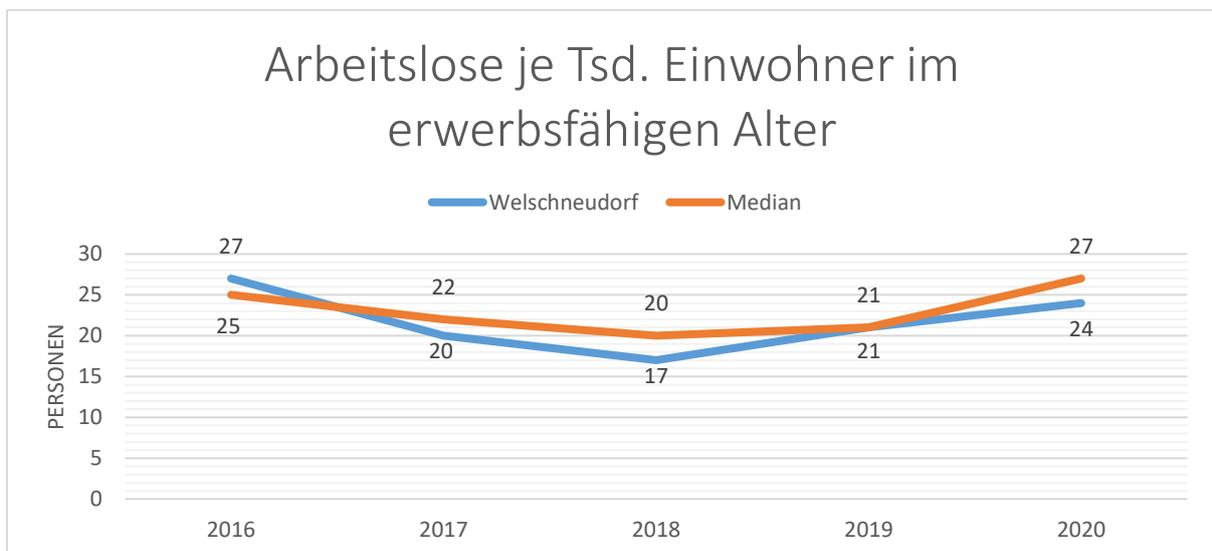
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbsteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

	2016	2017	2018	2019	2020
Arbeitslose zum 30.12.	16	12	10	12	14
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	3	0	0	0	4
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	132	123	112	107	95

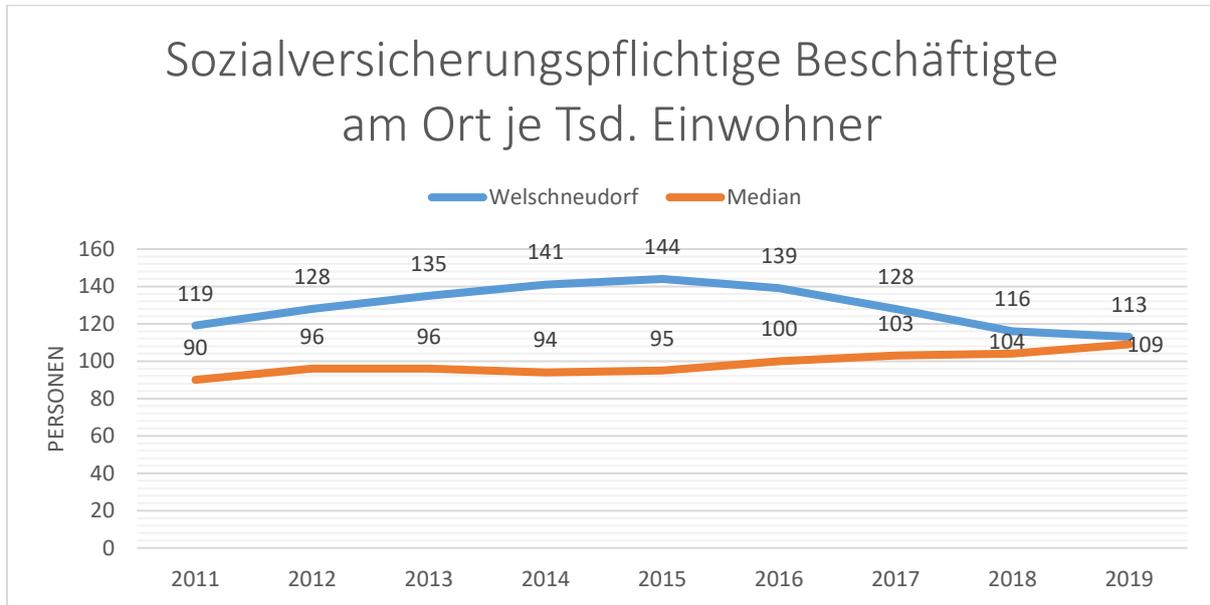


Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



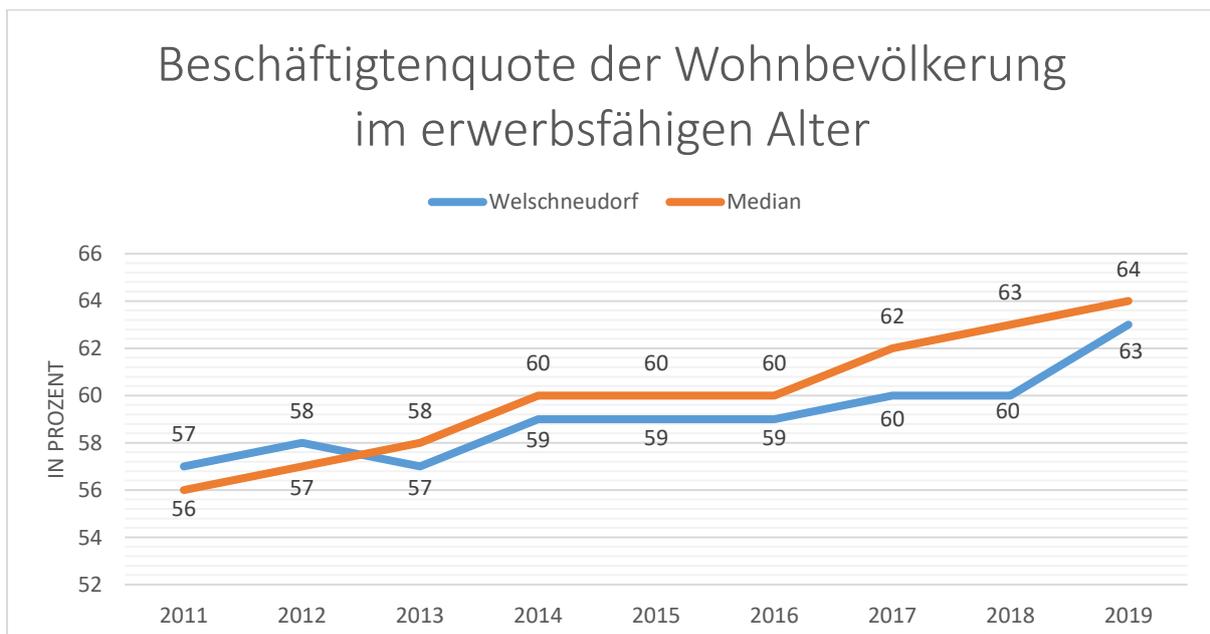
Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler. Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.



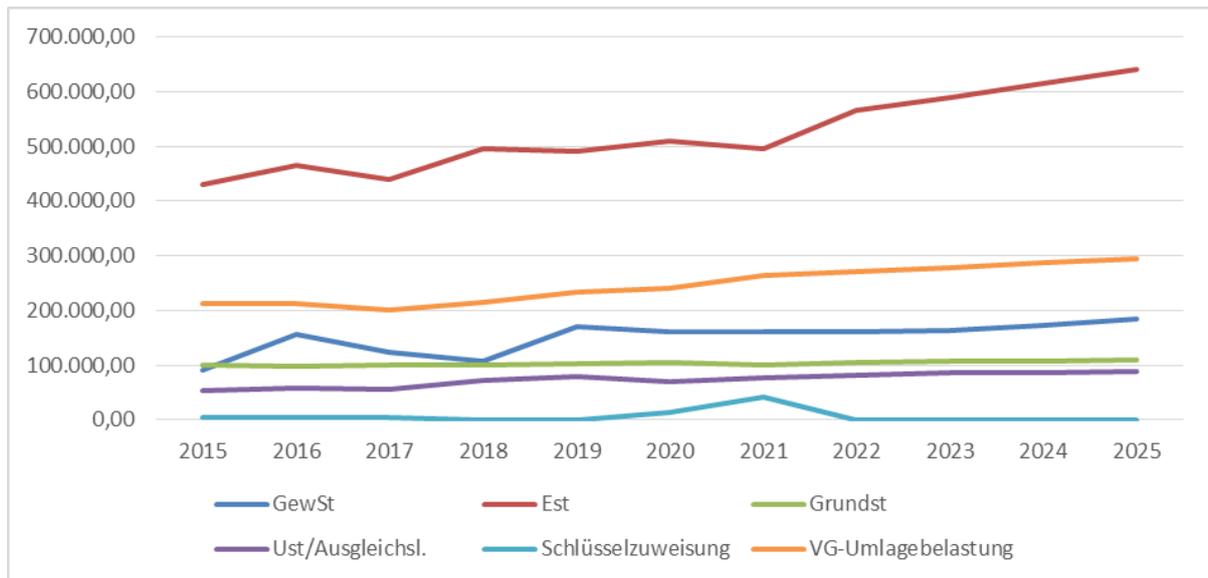
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Welschneudorf dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2025 ergibt sich aus dem Schaubild.



Die bislang kalkulierten Erträge aus dem Steueraufkommen sind in erheblichem Maße risikobehaftet, da insbesondere die Gewerbesteuer einer erheblichen Schwankungsbreite unterliegen kann.

Wie sich die Corona-Pandemie insgesamt auf die zukünftige Entwicklung der gemeindlichen Steuererträge auswirkt, lässt sich aktuell leider noch nicht genau beziffern. Die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinden stelle die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Corona-Einschränkungen im Jahr 2021 zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Nach dem Vorsichtsprinzip ist eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten.

Letztlich stellt der demographische Wandel besonders die Kommunen vor neue Herausforderungen. Der erwartete Rückgang der Einwohnerzahlen und die Überalterung der Bevölkerung erfordern neue Ausgabenschwerpunkte. Langfristig führt dies zu einem erhöhten Pro-Kopf-Aufwand für die Bewirtschaftung und Instandhaltung der kommunalen Einrichtungen. Diese nicht aufzuhaltende Entwicklung verträglich für die Kommune zu gestalten, zählt zu den großen Aufgaben der Zukunft.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					aufgelaufene Ab- schreibungen zum 31.12.2020
		Stand zum 31.12.2020	Zugänge 2021	Abgänge 2021	Um- buchungen 2021	Stand zum 31.12.2021	
		in 1.000 Euro					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände						
1.11	Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12	Geleistete Zuwendungen	98.420,54	7.800,00	0,00	0,00	106.220,54	68.445,54
1.13	Gezahlte Investitionszuschüsse	555.405,13	0,00	0,00	0,00	555.405,13	368.532,13
1.14	Geschäft- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.15	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	653.825,67	7.800,00	0,00	0,00	661.625,67	436.977,67
1.2	Sachanlagen						
12.1	Wald, Forsten	2.372.123,26	109.174,65	367.858,19	0,00	2.113.439,72	0,00
12.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	401.803,45	124.752,89	15.616,17	-120.468,12	290.472,05	102.421,88
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.027.081,33	0,00	0,00	0,00	4.027.081,33	1046.573,83
12.4	Infrastrukturvermögen	8.159.984,82	0,00	5.995,67	31.093,12	8.185.082,27	5.777.955,48
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	6.617,74	0,00	0,00	0,00	6.617,74	2.714,74
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	134.476,43	0,00	197,77	0,00	134.278,66	68.996,43
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	132.189,79	0,00	652,66	0,00	131.537,13	92.365,79
12.9	Pflanzen und Tiere	8.374,03	0,00	0,00	0,00	8.374,03	4.690,03
12.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	34.581,37	10.543,04	0,00	0,00	45.124,41	0,00
	Sachanlagen zusammen	15.277.232,22	244.470,58	490.320,46	-89.375,00	14.942.007,34	7.095.718,18
1.3	Finanzanlagen						
13.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzanlagen zusammen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zusammen		15.931.057,89	252.270,58	490.320,46	-89.375,00	15.603.633,01	7.532.695,85

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges
Zuschreibungen 2021	Abschreibungen 2021	Umbuchungen 2021	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge 2021	Abschreibungen zum 31.12.2021	Restbuchwert 31.12.2021	Restbuchwert 31.12.2020	Durchschnitt. Abschreibungssatz	Durchschnitt. Restbuchwert in %	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	6.573,00	0,00	0,00	75.018,54	31202,00	29.975,00	6,18	29,37	0,00
0,00	13.105,00	0,00	0,00	381637,13	173.768,00	186.873,00	2,35	3128	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	19.678,00	0,00	0,00	456.655,67	204.970,00	216.848,00	2,96	30,97	0,00
									0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.113.439,72	2.372.123,26	0,00	100,00	0,00
0,00	8.047,00	0,00	0,00	110.468,88	180.003,17	299.381,57	2,77	61,96	0,00
0,00	54.253,00	0,00	0,00	1.100.826,83	2.926.254,50	2.980.507,50	1,34	72,66	0,00
0,00	129.389,00	0,00	0,00	5.907.344,48	2.277.737,79	2.382.029,34	1,58	27,82	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	64,00	0,00	0,00	2.778,74	3.839,00	3.903,00	0,96	58,01	0,00
0,00	9.062,00	0,00	196,77	77.861,66	56.417,00	65.480,00	6,74	42,01	0,00
0,00	7.265,00	0,00	525,66	99.105,13	32.432,00	39.824,00	5,52	24,65	0,00
0,00	335,00	0,00	0,00	5.025,03	3.349,00	3.684,00	4,00	39,99	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.124,41	34.581,37	0,00	100,00	0,00
0,00	208.415,00	0,00	722,43	7.303.410,75	7.638.596,59	8.181.514,04	1,38	51,12	0,00
									0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	228.093,00	0,00	722,43	7.760.066,42	7.843.566,59	8.398.362,04	1,45	50,26	0,00

12.2 Forderungsübersicht

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Forderungen zum 31.12.2021 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2021 (Nominalwert)	Wert-berichtigungen einschl. Abzinsung zum 31.12.2021	Stand zum 31.12. 2021 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2020 (Bilanzwert)
		bis zu 1 Jahr	von über 1 bis zu 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren				
in 1.000 Euro								
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	948	0	0	948	6	942	704
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	81	0	0	81	6	75	21
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0	0
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	0	0	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	867	0	0	867	0	867	643
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	40

Jahresabschluss
OG Welschneudorf

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2021 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2021 (Nominalwert)	Wertberichtigungen	Stand zum 31.12.2021 (Bilanzwert)	davon Grundpfandrechte o. ähnl. Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über 1-5 Jahren	von mehr als 5 J.						
		in 1000 Euro								
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0			0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0			0
	davon:									
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen von									
	<i>Kreis</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Sparkassen</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Landesbanken</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Banken</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>ZVK</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Privaten Unternehmen</i>	0	0	0	0	0	0			0
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0			0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0			0
5	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	0	0			0
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43	0	0	43	0	43			36
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2	0	0	2	0	2			0
8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0			0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0			0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0	0			0
11	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	7	0	0	7	0	7			10
12	Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0			4
13	Summe	52	0	0	52	0	52	0	0	50

12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

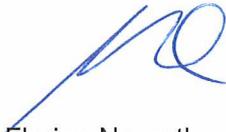
Produkt	Konto	Projekt	Haushaltsrest in €
Neue Haushaltseinnahmereste			
Neue Haushaltsausgabereste			
Aufwendungen			
	Summe		0,00
Investitionsauszahlungen			
	Summe		0,00
Summe Haushaltsausgabereste			0,00

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 01.11.2022

Im Auftrag



Florian Neuroth

Leiter der Verbandsgemeindekasse

Im Auftrag



Mark Paul

Ersteller des Jahresabschlusses

Im Auftrag



Michael Hainze

Sachgebietsleiter Finanzen



Dr. Hans Ulrich Richter-Hopprich

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Welschneudorf für das Haushaltsjahr 2021 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.

In der Sitzung am _____ hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2021 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses _____ zur Verfügung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2021 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am _____.

Der Jahresabschluss 2021 liegt in der Zeit vom _____ bis _____ zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen, Haushalt, Steuern - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.

Welschneudorf, _____

(Ortsbürgermeister)